

Jahrgang: 6	Lektion: Salve! Willkommen im alten Rom! <ul style="list-style-type: none"> ▪ Subj. und Präd. ▪ „verstecktes“ Subj. ▪ Subst. als PN 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte
--------------------	--	------------------------------------	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 21 neue Vok. ▪ archivieren, lernen und wiederholen Wörter unter Anleitung (z. B. Vokabelkasten, Vokabelheft, PC-Programm) ▪ identifizieren als syntaktisches Minimum des Satzes den Satz Kern (Subj. und Präd.) ▪ identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds Subjekt: <ul style="list-style-type: none"> - Substantiv im Nominativ - Subjekt aus vorhergehendem Satz in Personalendung ausgedrückt ▪ identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds Prädikat: <ul style="list-style-type: none"> - einteiliges Präd. aus einem Vollverb - zweiteiliges Präd. aus <i>esse</i> und PN ▪ verstehen einfache lateinische Aufforderungen, Begrüßungs- und Verabschiedungsrituale ▪ bilden kurze lateinische Sätze (z. B. Begrüßungsformeln, Aufforderungen, lateinische Antworten auf Fragen zu ihrer Person oder auf Fragen zum Textinhalt) ▪ benennen signifikante Abweichungen vom Lateinischen im Deutschen oder Englischen (hier: Artikel, Genus) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ziehen vorgegebene Informationsträger heran (Überschrift, Einleitungstext, Illustrationen) ▪ gehen bei der Übersetzung systematisch vor (hier: Wort-für-Wort-Methode) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ römisches Alltagsleben: <ul style="list-style-type: none"> - <i>familia</i> und Namensgebung ▪ Kernbegriffe: <ul style="list-style-type: none"> - <i>familia</i>

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsformen/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Substantiv	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe	Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend):	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr

<p>Verb Subjekt Prädikat Prädikatsnomen</p>	<p>2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia</p>	<p>Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen Fragen zur Texterschließung</p> <p><u>Elementare Organisation:</u> Zeitmanagement Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen</p> <p><u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. (Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</p>	<p>(einstündig) - Tests</p>
---	--	--	---------------------------------

Jahrgang: 6	Lektion: 1 Wohnen im alten Rom <ul style="list-style-type: none"> ▪ Akkusativobjekt ▪ Genus im Lateinischen und Deutschen ▪ Subst. im Nom. und Akk. Sg. der o-/a-/kons. Dekl. ▪ 3. Sg. Ind. Präs. Akt. der a-/e-/i-/kons. Konj. 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte
--------------------	--	------------------------------------	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
------------------------	----------------------	------------------------

<ul style="list-style-type: none"> ▪ 22 neue Vok. (insges. 43) ▪ entnehmen dem Wörterverzeichnis des Lehrbuches Wortbedeutungen (Ü 8) ▪ unterscheiden veränderliche von unveränderlichen Wortarten und benennen diese Wortarten ▪ bestimmen mit Hilfe der jeweiligen gezielten Frage Satzglieder, benennen sie und visualisieren sie ▪ identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds Objekt: <ul style="list-style-type: none"> - Akkusativobjekt (Subst.) ▪ verstehen einfache lateinische Aufforderungen, Begrüßungs- und Verabschiedungsrituale ▪ bilden kurze lateinische Sätze (z. B. Begrüßungsformeln, Aufforderungen, lateinische Antworten auf Fragen zu ihrer Person oder auf Fragen zum Textinhalt) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ entnehmen dem Text aufgabenbezogen Einzelinformationen zum Inhalt (hier: Handlungsträger) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ römisches Alltagsleben: ▪ Leben im Peristylhaus und in der <i>insula</i> ▪ Fachbegriffe: ▪ Peristylhaus ▪ Peristyl (+) ▪ Atrium (+) ▪ <i>Insula</i> (+)
--	---	--

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Satzglieder Subjekt und Prädikat Wortarten Substantiv und Verb Form: Nominativ	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend): Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen Fragen zur Texterschließung <u>Elementare Organisation:</u> Zeitmanagement Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

Binnendifferenzierung:

Binnendifferenzierende

Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können.

Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar.

(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)

Jahrgang: 6	Lektion: 2 Die römische Hausgemeinschaft <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kongruenz: Subj. und Präd. ▪ Subst. im Nom. und Akk. Pl. ▪ Neutra der o-Dekl. ▪ Vokativ ▪ 3. Pl. Ind. Präs. Akt. ▪ Inf. Präs. Akt. ▪ gem. Konj. (= kurzvok. i-Konj.) 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Werte und Normen
--------------------	--	------------------------------------	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 33 neue Vok. (insges. 76) ▪ nennen als Wortbildungsbausteine bei Nomina Stamm und Endung, bei Verben Stamm, Endung und ggf. Sprechvokal ▪ sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen Gruppen (hier: Konjugationen, Ü 4) ▪ erklären bei signifikanten Wörtern die im Lateinischen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (hier: Sachfelder) ▪ setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (hier: szenische Darstellung) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ römisches Alltagsleben: ▪ <i>familia</i> ▪ Stellung der Sklaven ▪ Kernbegriffe: ▪ <i>familia</i> ▪ <i>patria potestas</i>

<p>und Deutschen unterschiedlichen Konzepte (hier: <i>familia</i> – Familie)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ identifizieren als syntaktisches Minimum des Satzes den Satz Kern (Subj. und Präd.) unter Beachtung der SP-Kongruenz ▪ sortieren die gelernten Wörter nach semantischen Gruppen (hier: Sachfelder, Ü 7) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ beschreiben Lebenswirklichkeiten in der römischen Welt aus einer vorgegebenen Perspektive (z. B. Sklave, Herr) ▪ Zum Sachinfotext (S. 23) könnten die Kernbegriffe <i>pater familias</i> und <i>matrona</i> ergänzt werden.
---	---

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Genus Nominativ und Akkusativ Prädikatsnomen	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend): Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen Fragen zur Texterschließung <u>Elementrae Organisation:</u> Zeitmanagement Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

	<p>eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. (Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</p>	
--	---	--

Jahrgang: 6	Lektion: 3 Auf dem Land <ul style="list-style-type: none"> ▪ AB der Richtung ▪ 1. und 2. Pl. Ind. Präs. Akt. ▪ <i>esse</i> ▪ Pron. pers. 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	Fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Geographie
--------------------	--	------------------------------------	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 31 neue Vok. (insges. 107) ▪ geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> - der Verben der a-, e-, i- und kons. Konj. (inkl. kurzvok. i-Konj.) im Ind. Präs. Akt. - <i>esse</i> im Ind. Präs. ▪ erklären bei signifikanten Wörtern die im Lateinischen und Deutschen unterschiedlichen Konzepte (hier: <i>villa</i> – Villa) ▪ sortieren die gelernten Wörter nach semantischen Gruppen (hier: Wortfelder, Ü 6) ▪ entdecken ihnen bekannte lateinische Wörter in anderen Fremdsprachen (Ü 7) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ formulieren ausgehend von den im Textumfeld gegebenen Informationen Fragen und Erwartungen zum Inhalt des Textes 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kulturkompetenz ▪ römisches Alltagsleben: <ul style="list-style-type: none"> - Leben in der <i>villa rustica</i> - Tagesablauf ▪ Versorgung und Wirtschaft (+) ▪ beschreiben angeleitet antike Kunstgegenstände (S. 27: Mosaik) ▪ Fachbegriffe: <ul style="list-style-type: none"> - <i>villa rustica</i> (+) - Latifundien (+) - <i>vilicus</i> (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Akkusativ Sg. und Pl. Infinitiv, 3.Ps. Sg. und Pl. verstecktes Subjekt	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend): Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen Fragen zur Texterschließung <u>Elementarorganisation:</u> Zeitmanagement	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

	<p>Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen</p> <p><u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. (Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</p>	
--	--	--

<p>Jahrgang: 6</p>	<p>Lektion: 4 In der Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fragesätze ▪ Aufforderungssätze: <ul style="list-style-type: none"> - Befehl - Verbot ▪ Neutra der kons. Dekl. ▪ Imp. ▪ posse 	<p>zeitlicher Umfang: 6-8 h</p>	<p>fächerübergreifend: <u>Berufskunde:</u> Das Berufsfeld des Lehrers im antiken Rom im Vergleich zu heute</p> <p>Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Werte und Normen</p>
---------------------------	---	--	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 31 neue Vok. (insges. 138) ▪ geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> - <i>posse</i> im Ind. Präs. ▪ bilden die Imperative aller Konjugationen ▪ sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen Gruppen (hier: Deklinationen, Ü 3) ▪ identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds AB: <ul style="list-style-type: none"> - Adverb - Subst. im Akk. ohne Präp. (hier: <i>domum</i>) ▪ unterscheiden Aussage-, Frage- und Befehlssätze ▪ bestimmen mehrdeutige Formen aus dem Satzzusammenhang heraus eindeutig (Ü 9) ▪ erläutern die Bedeutung einiger Fremd- und Lehnwörter im Deutschen im Rückgriff auf das lateinische Ursprungswort, wenn ihnen der Zusammenhang bekannt ist (Ü 10) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ lösen Strukturdifferenzen zielsprachlich angemessen auf (hier: Antwort auf Satzfragen mit einem Wort) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schule (Unterricht) ▪ Erziehung ▪ beschreiben angeleitet antike Kunstgegenstände (S. 35: Neumagener Relief) ▪ Fachbegriffe: ▪ <i>ludus</i> (+) ▪ <i>magister</i> (+) ▪ <i>grammaticus</i> (+) ▪ Rhetorik (+) ▪ <i>orator</i> (+) 	
Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<p>Neutra der o-Dekl. Formen von esse Einteilung der Verben in untersch. Konjugationsklassen</p>	<p>Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia</p>	<p>Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend): Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen Fragen zur Texterschließung</p> <p><u>Elementrae Organisation:</u> Zeitmanagement Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen</p> <p>Binnendifferenzierung:</p>	<p>- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests</p>

	<p>Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können.</p> <p>Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden.</p> <p>Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar.</p> <p>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</p>	
--	---	--

Jahrgang: 6	Lektion: 5 Das Forum Romanum <ul style="list-style-type: none"> ▪ Adj. und Subst. als Attr. ▪ Adj. als PN ▪ KNG-Kongruenz ▪ Adj. der o-/a-Dekl. 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	Fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion
--------------------	---	------------------------------------	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 30 neue Vok. (insges. 168) ▪ identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds AB: <ul style="list-style-type: none"> - Subst. im Akk. (mit Präp.) ▪ identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds Attribut: <ul style="list-style-type: none"> - Adjektivattribut - Apposition ▪ identifizieren nach KNG-Kongruenz zusammengehörende Wortgruppen ▪ sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen Gruppen (hier: Wortarten, Ü 1) ▪ entnehmen dem Wörterverzeichnis des Lehrbuches Wortbedeutungen (Ü 8) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ finden zu vorgegebenen Abschnitten passende Überschriften ▪ lösen Strukturdifferenzen zielsprachlich angemessen auf (hier: Wortstellung, Ü 5) ▪ setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (hier: Verfassen einer Fortsetzung) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Topographie der Stadt Rom: ▪ Forum Romanum ▪ Götter: ▪ Vesta (S. 41) ▪ Tempel (S. 41) ▪ nutzen das Lehrbuch als Informationsquelle (hier: Karten im hinteren Einband des Lehrbuchs) ▪ lassen Beispiele römischer Kunst und deren Rezeption auf sich wirken und benennen ihre Eindrücke (hier: Architektur, S. 41) ▪ Fachbegriffe: ▪ Forum Romanum (+) ▪ <i>rostra</i> (+) ▪ <i>curia</i> (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Prädikatsnomen Formen der Substantive im Nom. und Akk.	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend): Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

		<p>Fragen zur Texterschließung</p> <p><u>Elementare Organisation:</u> Zeitmanagement Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen</p> <p><u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. (Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</p>	
Jahrgang: 6	Lektion: 6 Im Circus Maximus <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gen. als Attr. ▪ Pron. poss. (refl. und nicht refl.) 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion, Werte und Normen

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 38 neue Vok. (insges. 206) ▪ identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds Attribut: 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale heraus (hier: Wort- und Sachfelder) ▪ analysieren einfache Textstrukturen anhand von 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Circus (Wagenrennen) ▪ römisches Alltagsleben:

<ul style="list-style-type: none"> - Genitivattribut ▪ unterscheiden Pronomina (hier: refl. und nicht refl. Pron. poss., Ü 3) (+) ▪ geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> - der Possessivpronomina (+) ▪ erklären an einfachen deutschen und lateinischen Wörtern die Bildhaftigkeit der Sprache (hier: <i>pecunia</i>) ▪ sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen Gruppen (hier: Wortarten, Ü 4) ▪ wenden ihr Wissen um die Wortbildung auf parallele Beispiele bei anderen Wörtern an (Ü 8) (+) ▪ erschließen Formen mit Hilfe der grundlegenden Bildungsprinzipien (hier: Nomen agentis, Ü 8) (+) 	<p style="text-align: center;">Konnektoren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ benennen textsortenspezifische Merkmale 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kleidung (hier: <i>tunica</i>) ▪ nutzen das Lehrbuch als Informationsquelle (hier: Abbildungen) ▪ vergleichen in ausgewählten Bereichen die römische Lebenswelt mit der eigenen Erfahrungswelt (hier: <i>circus</i> – Zirkus) ▪ beschreiben angeleitet antike Kunstgegenstände (S. 45: Relief eines Wagenrennens; S. 46: Polydus-Mosaik) ▪ Fachbegriffe: ▪ <i>Circus Maximus</i> (+)
--	--	--

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<p>Adjektiv als Attribut KöNiGsregel</p>	<p>Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia</p>	<p>Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend): Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen Fragen zur Texterschließung</p> <p><u>Elementare Organisation:</u> Zeitmanagement Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen</p> <p><u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können.</p>	<p>- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests</p>

		Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. (Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)	
Jahrgang: 6	Lektion: 7 Badevergnügen für alle <ul style="list-style-type: none"> ▪ Abl. loc., sep., soc., instr., temp. ▪ <i>ire</i> ▪ Präpositionen 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	Fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 31 neue Vok. (insges. 237) ▪ benennen den Sammelkasus Ablativ als Kasus der AB, differenzieren die Funktionen (lok. und temp., sep., instr.) und verwenden dafür im Deutschen einen Präpositionalausdruck ▪ identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds AB: <ul style="list-style-type: none"> - Subst. im Abl. (mit Präp.) ▪ geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> - <i>ire</i> im Ind. Präs. Akt. (+) ▪ sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen Gruppen (hier: Wortarten, Ü 3) ▪ unterscheiden mehrdeutige Endungen (Ü 6) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ lösen Strukturdifferenzen zielsprachlich angemessen auf (hier: bestimmter und unbestimmter Artikel) ▪ benennen stilistische Gestaltungsmittel des Textes (hier: Anapher) und beschreiben ihre Wirkung (+) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Thermen ▪ römisches Alltagsleben: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kleidung (hier: <i>toga, vestis</i>) ▪ nutzen das Lehrbuch als Informationsquelle (hier: Abbildungen) ▪ vergleichen in ausgewählten Bereichen die römische Lebenswelt mit der eigenen Erfahrungswelt (hier: Thermen – Spaßbad) ▪ Fachbegriffe: <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>balnea</i> (+) ▪ <i>Hypokaustum</i> (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen	
Adverbiale Best.: Richtungsangaben	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	<p>Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend): Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen Fragen zur Texterschließung</p> <p><u>Elementare Organisation:</u> Zeitmanagement Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen</p> <p>Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. (Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</p>	<p>- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests</p>	
Jahrgang: 6	Lektion: 8 Amphitheater <ul style="list-style-type: none"> ▪ AcI als satzwertige Konstr. ▪ hic, ille 		zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion, Werte und Normen

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 30 neue Vok. (insges. 267) ▪ differenzieren kontextbezogen Bedeutungen einiger polysemer Wörter (z. B. <i>basilicam petere – auxilium petere</i>) ▪ identifizieren die satzwertige Konstruktion AcI, benennen den Auslöser und die notwendigen Bestandteile und übersetzen die Konstruktion adäquat ▪ identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds Objekt: <ul style="list-style-type: none"> - AcI ▪ vergleichen das Phänomen AcI im Lateinischen und im Deutschen und benennen die Grenzen der wörtlichen Übertragung ▪ unterscheiden Pronomina (hier: <i>hic</i> und <i>ille</i>, Ü 4) (+) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ wählen kontextbezogen die passende Bedeutung häufig anzutreffender polysemer Wörter aus (hier: <i>petere</i>, Ü 9) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Amphitheater ▪ Kolosseum (Amphitheatrum Flavium) ▪ vergleichen in ausgewählten Bereichen die römische Lebenswelt mit der eigenen Erfahrungswelt (S. 56 Aufg. 2) ▪ stellen die Andersartigkeit der römischen Kultur heraus und benennen die Unterschiede zur eigenen Kultur (hier: Gladiatorenspiele) ▪ römisches Alltagsleben: ▪ Tagesablauf (S. 56: eines Gladiators) ▪ Fachbegriffe: ▪ Kolosseum / Amphitheatrum Flavium (+) ▪ <i>ludi</i> (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Infinitive der Verben Akkusativformen der Substantive Adjektiv als Attribut	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend): Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen Fragen zur Texterschließung <u>Elementrae Organisation:</u> Zeitmanagement Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

	<p>freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können.</p> <p>Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden.</p> <p>Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar.</p> <p>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</p>	
--	--	--

Jahrgang: 6	Lektion: 9 Der Theaterbesuch <ul style="list-style-type: none"> ▪ Dativobjekt ▪ Adv. zu den Adj. der o-/a-Dekl. 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: <u>Berufskunde:</u> Das Berufsfeld des Schauspielers und anderer künstlerischer Berufe damals und heute Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion, Werte und Normen
--------------------	--	------------------------------------	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 27 neue Vok. (insges. 294) ▪ geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> - der Subst. der 1.– 3. Dekl. - der Adj. der 1./2. Dekl. - der Demonstrativpronomina <i>hic</i> und <i>ille</i> (+) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ gehen bei der Übersetzung systematisch vor (hier: Pendelmethode) ▪ benennen textsortenspezifische Merkmale (hier: Dialog) ▪ setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Theater in Rom ▪ römisches Alltagsleben: ▪ Stellung der Sklaven ▪ beschreiben Lebenswirklichkeiten in der römischen Welt

<ul style="list-style-type: none"> - der Personalpronomina (ohne Gen.) (+) ▪ identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds Objekt: <ul style="list-style-type: none"> - Dativobjekt (Subst.) ▪ identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds AB: <ul style="list-style-type: none"> - Adverb zum Adj. (+) ▪ sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen Gruppen (hier: Wortarten, Ü 5) 	<p>(hier: szenische Darstellung)</p>	<p>aus einer vorgegebenen Perspektive (z. B. Sklave, Herr)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ lassen Beispiele römischer Kunst und deren Rezeption auf sich wirken und benennen ihre Eindrücke (hier: Marcellus-Theater, S. 61) ▪ unterscheiden griechische Kunst und Architektur (hier: Theater) grundsätzlich von römischer (+) ▪ Fachbegriffe und Namen: ▪ Plautus (+) ▪ <i>Komödie</i> (+)
--	--------------------------------------	--

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<p>Akkusativobjekt Deklination der Substantive und Adjektive in Nom., Gen., Akk., Abl.</p>	<p>Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia</p>	<p>Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend): Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen Fragen zur Texterschließung</p> <p><u>Elementare Organisation:</u> Zeitmanagement Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen</p> <p><u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem</p>	<p>- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests</p>

		<p>zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. (Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</p>	
--	--	--	--

Jahrgang: 6	<p>Lektion: 10 Das Kapitel</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ind. Perf. Akt. (v-, u-, s-, Stamm, Dehnung) ▪ Inf. Perf. Akt. ▪ Vorzeitigkeit im AcI ▪ adv. Nebensätze 	<p>zeitlicher Umfang: 6-8 h</p>	<p>Fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Geographie; Kunst; Religion</p>
--------------------	--	--	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 31 neue Vok. (insges. 325) ▪ erkennen bei der 3. Dekl. auch Abweichungen vom Normalschema und ordnen diese an der richtigen Stelle in das Schema ein, z. B. <i>-ium</i> als Gen.Pl. ▪ geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> - der Verben der a-, e-, i- und kons. Konj. (inkl. kurzvok. i-Konj.) im Ind. Präs. und Perf. Akt. ▪ vergleichen das narrative Perfekt des Lateinischen mit dem deutschen Erzähltempus Präteritum und übersetzen mit Präteritum ▪ unterscheiden bei den Infinitiven die Zeitverhältnisse (hier: Gleich- und Vorzeitigkeit) (+) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ lösen Strukturdifferenzen zielsprachlich angemessen auf (hier: narratives Perfekt, Ü 7; Wortstellung, Ü 5; Kasusgebrauch bei <i>ad m. Akk.</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kapitول (kultisch-religiöser Raum) ▪ Topographie der Stadt Rom: ▪ Kapitول ▪ Götter: ▪ Jupiter ▪ Juno ▪ Tempel, Opfer ▪ politisch-historische Ereignisse (hier: Galliersturm 387 v. Chr.) ▪ altrömische Persönlichkeiten als Exempla (hier: M. Manlius)

- stellen die Andersartigkeit der römischen Kultur heraus und benennen die Unterschiede zur eigenen Kultur (hier: Religion und Götterkult)
- nutzen das Lehrbuch als Informationsquelle (hier: Eigennamenverzeichnis)
- **Kern- und Fachbegriffe:**
- *pietas* (+)
- Laren (+)
- *Penaten* (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Konjugation der Verben AcI	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zu MPontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 ▪ Pontes-Arbeitshefte ▪ Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten ▪ Pontes-Training ▪ Varia ▪ Minerva (als Bestandteil der Kapitolinischen Trias) vgl. CD-ROM des Lehrbuchs (ISBN 978-3-12-622346-1), Dokument „Sachinfos: Zusatzinformationen“, S. 8. ▪ Weitere altrömische Persönlichkeiten als Exempla (Cloelia, Horatius Cocles, Mucius Scaevola) in L. 15. 	Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend): Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen Fragen zur Texterschließung <u>Elementrae Organisation:</u> Zeitmanagement Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

		<p>etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. (Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</p>	
--	--	---	--

Jahrgang: 6	Lektion: 11 Aeneas flieht aus Troja <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ind. Impf. Akt. ▪ Ind. Perf. Akt. (Redupl., <i>esse, posse, ire</i>) 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion
--------------------	--	------------------------------------	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 30 neue Vok. (insges. 355) ▪ verfügen nach Maßgabe des Lehrbuches über einen Wortschatz von ca. 350 Wörtern und Wendungen ▪ sortieren die gelernten Wörter nach semantischen Gruppen (hier: Wortfamilien, Ü 5) ▪ geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> - der Verben der a-, e-, i- und kons. Konj. (inkl. kurzvok. i-Konj.) sowie <i>esse, posse</i> und <i>ire</i> (+) im Ind. Präs. und Perf. Akt. ▪ identifizieren Formen im Ind. Impf. Akt. anhand der Signale für Person, Numerus und Tempus (+) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ erklären die Funktion von Grammatik (hier: Tempusrelief) (+) ▪ arbeiten Merkmale der Personencharakterisierung heraus (hier: <i>pius Aeneas</i>) ▪ vergleichen und bewerten andere Materialien in Hinblick auf Textbezug und Abbildung der inhaltlichen Aussagen (S. 73: Bernini) ▪ setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (hier: Skizze eines Drehbuchs; S. 74: Umsetzung von Text in Bild) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ einzelne Mythen: Aeneas in Troja ▪ benennen das Fremde in den Verhaltensweisen und Regeln der Römer (hier: Verhaltensweisen des <i>Aeneas</i>) ▪ Kernbegriffe und Namen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>pietas</i> ▪ Vergil (+) ▪ Troja (+) ▪ <i>pius Aeneas</i> (+) ▪ Dido (+) ▪ <i>Merkur</i> (+)

▪ vergleichen die Funktionen der Tempora im Lateinischen und Deutschen und benennen Unterschiede zum Deutschen (hier: Impf. und Perf.) (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Der neu eingeführte Grammatikstoff (→ Sprachkompetenz) von L. 11 ist für die Jahrgangsstufe 6 größtenteils noch nicht obligatorisch, die Thematik (→ Kulturkompetenz) aber schon. ▪ Konjugation der Verben im Präsens ▪ Perfekt 	<p>Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia</p>	<p>Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend): Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen Fragen zur Texterschließung</p> <p><u>Elementare Organisation:</u> Zeitmanagement Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen</p> <p><u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. (Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</p>	<p>- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests</p>

Jahrgang: 6	Lektion: 12 Aeneas in Italien <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fut. I Akt. ▪ Substantivierung von Adj. und Pron. dem. ▪ <i>ipse</i> ▪ Komposita 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion
--------------------	--	------------------------------------	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 26 neue Vok. (insges. 381) ▪ geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> - der Pronomina <i>hic</i>, <i>ille</i> und <i>ipse</i> (+) ▪ identifizieren Formen im Fut. I Akt. anhand der Signale für Person, Numerus und Tempus (+) ▪ identifizieren und benennen weitere Füllungsmöglichkeiten der Satzglieder (hier: substantivierte Adjektive und Pronomina) (+) ▪ erkennen Wörter trotz Lautveränderung wieder (Ü 9) (+) ▪ benennen grundlegende Regeln der Lautveränderung (hier: Assimilation, Ü 9) (+) ▪ vergleichen die Funktionen der Tempora im Lateinischen und Deutschen und benennen Unterschiede zum Deutschen (hier: Fut. I) (+) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ erklären die Funktion von Grammatik (hier: Tempusrelief) (+) ▪ wählen kontextbezogen die passende Bedeutung häufig anzutreffender polysemer Wörter aus (hier: <i>ipse</i>, Ü 6) ▪ setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (hier: Umwandlung in eine andere Textsorte) ▪ vergleichen und bewerten andere Materialien in Hinblick auf Textbezug und Abbildung der inhaltlichen Aussagen (hier: Gemälde von Brueghel, Lorrain und Giordano, S. 79 f.) ▪ arbeiten Merkmale der Personencharakterisierung heraus (hier: <i>pius Aeneas</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ einzelne Mythen: Aeneas in Italien ▪ Kernbegriffe und Namen: ▪ „<i>do, ut des</i>“ (hier: Opfer vor dem Tempel des Apoll) ▪ Sendungsbewusstsein ▪ Sibylle (+) ▪ Latium (+), Latinus (+) ▪ Lavinia (+), Lavinium (+) ▪ Turnus (+) ▪ Tempel, Opfer ▪ <i>Priester und Orakel</i>

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Der neu eingeführte Grammatikstoff (→ Sprachkompetenz) von L. 12 ist für die Jahrgangsstufe 6 noch nicht obligatorisch, die Thematik (→ Kulturkompetenz) aber schon. ▪ Konjugation der Verben im Präsens 	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend): Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen Fragen zur Texterschließung	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

<ul style="list-style-type: none"> ▪ Konjugation der Verben im Imperfekt ▪ Demonstrativa <i>hic</i> und <i>ille</i> 	<p><u>Elementare Organisation:</u> Zeitmanagement Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen</p> <p><u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitungsumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. (Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</p>		
Jahrgang: 6	Lektion: 13 Romulus und Remus; (Raub der Sabinerinnen: Lesetext im Arbeitsheft) <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ind. Plqu. Akt. ▪ Sinnrichtung von Konjunktionen 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> ▪ 21 neue Vok. (insges. 402) ▪ identifizieren Formen im Ind. Plqu. Akt. anhand der Signale für Person, Numerus und Tempus (+) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (hier: Skizze eines Drehbuchs; Entwurf einer Gerichtsverhandlung) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Topographie der Stadt Rom: ▪ Palatin ▪ Aventin

<ul style="list-style-type: none"> ▪ sortieren die gelernten Wörter nach grammatischen (hier: Wortarten, Ü 1) und semantischen (hier: Sachfelder, Ü 7) Gruppen ▪ erläutern die Bedeutung einiger Fremd- und Lehnwörter im Deutschen im Rückgriff auf das lateinische Ursprungswort, wenn ihnen der Zusammenhang bekannt ist (Ü 6) ▪ benennen signifikante Abweichungen vom Lateinischen im Deutschen oder Englischen (hier: Wortstellung, Ü 4) ▪ trennen in überschaubaren Satzgefügen Haupt- und Nebensätze und benennen die semantische Funktion der Nebensätze fachsprachlich richtig (Temporal-, Kausal- und Konzessivsätze) (+) 		<ul style="list-style-type: none"> ▪ römische Mythen der Frühzeit (Romulus und Remus, Raub der Sabinerinnen) ▪ politisch-historische Ereignisse (hier: mythologischer und historischer Ursprung Roms) ▪ benennen das Fremde in den Verhaltensweisen und Regeln der Römer (hier: Legitimation des Brudermords aus Staatsraison) ▪ lassen Beispiele römischer Kunst und deren Rezeption auf sich wirken und benennen ihre Eindrücke (S. 83: Kupferstich von Merian) ▪ beschreiben angeleitet antike Kunstgegenstände (S. 82: Kapitulinische Wölfin) ▪ lassen Beispiele römischer Kunst und deren Rezeption auf sich wirken und benennen ihre Eindrücke (S. 82: Kapitulinische Wölfin) ▪ Fachbegriffe und Namen: ▪ Rhea Silvia (+) ▪ Alba Longa (+) ▪ <i>pomerium</i> (+) 	
Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Der neu eingeführte Grammatikstoff (→ Sprachkompetenz) von L. 13 ist für die Jahrgangsstufe 6 noch nicht obligatorisch, die Thematik (→ Kulturkompetenz) aber schon. <p>Perfektbildung und Perfektstämme Formen des Imperfekts von <i>esse</i> adverbiale Nebensätze</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 ▪ Pontes-Arbeitshefte ▪ Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten ▪ Pontes-Training ▪ Varia ▪ Raub der Sabinerinnen (verbindlich im KC) im Lesetext des Sequenzabschlusses, Arbeitsheft Teil 1 (ISBN 978-3-12-622350-8), S. 64 	<p>Bis L. 13 (Lele-Module vertiefend): Umgang mit der Bibliothek <u>Textarbeit I:</u> den Inhalt eines Textes erfassen einen Text vortragen einem Text Informationen entnehmen Fragen zur Texterschließung</p> <p><u>Elementrae Organisation:</u> Zeitmanagement Hausaufgaben Klassenarbeiten Üben, Pauken, Wiederholen, Nachschlagen</p>	<p>- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests</p>

	<ul style="list-style-type: none"> Bei der Besprechung des Stammbaums (S. 84) kann die Bedeutung des Vestakultes (vgl. L. 5) wiederholt werden (vgl. S. 287, Eigennamenverzeichnis, s. v. <i>Rhea Silvia</i> und <i>Vesta</i>). 	<p><u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. (Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</p>	
--	--	--	--

Jahrgang: 7	Lektion: 14 Bauern und Adlige <ul style="list-style-type: none"> Passiv (Ind. Präs., Ind. Impf., Futur I, Inf. Passiv) 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion, Werte und Normen
--------------------	---	------------------------------------	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> 22 neue Vok. (insges. 377) beschreiben das Konzept von Kernbegriffen, die in der Welt der Römer verankert sind (hier: gloria), und wählen bei der Übersetzung zunehmend selbstständig kontextbezogen entsprechende deutsche Begriffe 	<ul style="list-style-type: none"> benennen stilistische Gestaltungsmittel des Textes (hier: Alliteration, Hinwendung [+], rhetorische Frage [+]) und beschreiben ihre Wirkung benennen Merkmale weiterer Textsorten (hier: Rede) 	<ul style="list-style-type: none"> Ständegliederung vergleichen angeleitet Elemente der römischen Gesellschafts- und Lebensstruktur mit denen ihres eigenen Erfahrungs- und Erlebensbereiches (hier: Sozialordnung, soziale Spannungen) Kern- und Fachbegriffe:

<ul style="list-style-type: none"> • geben die Paradigmen wieder: der Verben der a-, e-, i - und kons. Konj. (inkl. kurzvok. i-Konj.) im Ind. Präs.Pass. • identifizieren Formen im Ind. Impf. Pass. und Fut. I Pass. anhand der Signale für Person, Numerus, Tempus und Genus verbi • wenden Techniken des Lernens von Wörtern selbstständig und eigenverantwortlich an (hier: Eselsbrücken, Ü 7) 	<ul style="list-style-type: none"> • setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (hier: durch interpretierendes Lesen) 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>gloria</i> - <i>ager publicus</i> [+] - Optimaten [+] - Popularen [+]
---	--	---

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Konjugation der Verben im Präsens, Imperfekt und Futur	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 22 (Lele-Module vertiefend): <u>mediengestützte Präsentation</u> : Vortragstechnik mit Materialien Rollenspiel Standbild Moderation Feedbackmethoden <u>Textarbeit II</u> : Textinhalt zusammenfassen Textinformation in Tabellenform darstellen Textinformation visualisieren Informationen strukturieren einen Text exzerpieren Arbeiten mit Nachschlagewerken <u>NT-Schulung 7</u> <u>Binnendifferenzierung</u> : Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können.	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

	<p>Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	
--	---	--

<p>Jahrgang: 7</p>	<p>Lektion: 15 Römische <i>exempla</i></p> <ul style="list-style-type: none"> · Passiv(Ind.Perf., Ind. Plqu., Inf. Perf.) · Pron. rel. 	<p>zeitlicher Umfang: 6-8 h</p>	<p>fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst;</p>
---------------------------	---	--	---

<p>Sprachkompetenz</p>	<p>Textkompetenz</p>	<p>Kulturkompetenz</p>
<ul style="list-style-type: none"> · 30 neue Vok. (insges. 407) · erkennen Wörter trotz Lautveränderung wieder (hier: <i>afficere</i> < <i>ad+facere</i>) · erkennen, dass Wörter über mehr Bedeutungen verfügen als die gelernten, und wählen bei der Übersetzung zunehmend selbstständig kontextbezogen das passende deutsche Wort (hier: <i>afficere</i>) · beschreiben das Konzept von Kernbegriffen, die in der Welt der Römer verankert sind (hier: <i>virtus</i>, <i>honor</i>), und wählen bei der Übersetzung zunehmend selbstständig kontextbezogen entsprechende deutsche Begriffe 	<ul style="list-style-type: none"> · wählen kontextbezogen passende Wortbedeutungen aus (hier: <i>afficere</i>) · setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (hier: Wechsel der Erzählperspektive) 	<ul style="list-style-type: none"> · altrömische Persönlichkeiten als Exempla (hier: Cloelia, Horatius Cocles, Mucius Scaevola) · Kern- und Fachbegriffe: · <i>virtus</i> · <i>honor</i> · <i>exemplum</i> (+)

<ul style="list-style-type: none"> • führen häufig verwendete Fremd- und Lehnwörter auf das lateinische Ursprungswort zurück und beschreiben den Bedeutungswandel (Ü 8) • unterscheiden Pronomina (Ü 4, G 50) • geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> • des Relativpronomens • der Zwei-Wort-Formen (Ind. Perf./Plqu. Pass.) • bestimmen und unterscheiden die lateinischen Formen sicher, indem sie insbesondere auch schwierigere flektierte Formen (hier: Pronomina) auf ihre Grundform zurückführen • identifizieren Formen im Ind. Präs, Ind. Impf, Fut. I, Ind. Perf. und Ind. Plqu. anhand der Signale für Person, Numerus, Tempus und Genus verbi • erkennen und übersetzen indikativische Relativsätze 		
--	--	--

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Passiv Tempora Perfekt und Plusquamperfekt Aktiv	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 22 (Lele-Module vertiefend): <u>mediengestützte Präsentation</u> : Vortragstechnik mit Materialien Rollenspiel Standbild Moderation Feedbackmethoden <u>Textarbeit II</u> : Textinhalt zusammenfassen Textinformation in Tabellenform darstellen Textinformation visualisieren Informationen strukturieren einen Text exzerpieren Arbeiten mit Nachschlagewerken <u>NT-Schulung 7</u>	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

Binnendifferenzierung:

Binnendifferenzierende

Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können.

Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar.

(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)

Jahrgang: 7	Lektion: 16 Geben und Nehmen: Politik in Rom <ul style="list-style-type: none"> · Adj. der i-Dekl. · Adv.zu den Adj.der i-Dekl. · Rel. Satzanschluss · Pron. rel. 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: <u>Berufskunde:</u> Die politische Karriere in Rom – und heute? Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte
--------------------	---	------------------------------------	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 25 neue Vok. (insges. 432) · entdecken ihnen bekannte lateinische Wörter im Französischen (Ü 9) · geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> • der Adjektive der 3. Dekl. (i-Stämme) · identifizieren die Adverbien · erkennen und übersetzen indikativische Relativsätze und relative Satzanschlüsse · identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds AB: <ul style="list-style-type: none"> • Adv. zum Adj. 	<ul style="list-style-type: none"> · arbeiten Merkmale der Personencharakterisierung heraus (hier: Cato und Deiotarus) 	<ul style="list-style-type: none"> · vergleichen angeleitet Elemente der römischen Gesellschafts- und Lebensstruktur mit denen ihres eigenen Erfahrungs- und Erlebensbereiches (hier: politisches Handeln) · <i>cursus honorum</i> · Klientelwesen · Kern- und Fachbegriffe: · <i>cursus honorum</i> · <i>amicitia</i> · <i>homo novus</i> (+) · <i>salutatio</i> (+) · Klienten (+) · Patron (+) · <i>toga candida</i> (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Relativsätze und Relativpronomen Adjektive der o- und a-Dekl.	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training	Bis L. 22 (Lele-Module vertiefend): <u>mediengestützte Präsentation:</u> Vortragstechnik mit Materialien Rollenspiel Standbild	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

	<p>Varia</p>	<p>Moderation Feedbackmethoden</p> <p><u>Textarbeit II:</u> Textinhalt zusammenfassen Textinformation in Tabellenform darstellen Textinformation visualisieren Informationen strukturieren einen Text exzerpieren Arbeiten mit Nachschlagewerken</p> <p><u>NT-Schulung 7</u></p> <p><u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	
--	--------------	--	--

Jahrgang: 7	Lektion: 17 Ein VIP der Antike: Caesar	zeitlicher	fächerübergreifend:
--------------------	---	-------------------	----------------------------

<ul style="list-style-type: none"> · PPP · PC Adj. als Mengenangabe	Umfang: 6-8 h	Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte
---	-------------------------	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 34 neue Vok. (insges. 466) · wenden ihr Wissen um die Wortbildung auf parallele Beispiele bei anderen Wörtern an (z. B. <i>orator – mercator</i>, Ü 7) · geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> • des PPP • der Adjektive der 3. Dekl. (hier: <i>dives</i>) · bestimmen und unterscheiden die lateinischen Formen sicher, indem sie insbesondere auch schwierigere flektierte Formen (hier: PPP) auf ihre Grundform zurückführen · unterscheiden bei den Partizipien die Zeitverhältnisse (hier: Vorzeitigkeit) · identifizieren die satzwertige Konstruktion PC, benennen ihre Bestandteile und übersetzen sie adäquat (hier: Unterordnung) · bestimmen mehrdeutige Konjunktionen jeweils aus dem Kontext eindeutig (Ü 4: <i>cum</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> · prüfen die Übersetzbarkeit lateinischer Strukturen (hier: PC) · setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (hier: szenische Darstellung) · nehmen begründet Stellung zur zentralen Aussage des Textes (S. 106, Aufg. 1a) 	<ul style="list-style-type: none"> · Caesar · vergleichen angeleitete Elemente der römischen Gesellschafts- und Lebensstruktur mit denen ihres eigenen Erfahrungs- und Erlebensbereiches (hier: Piraten) · Fachbegriffe und Namen: · Triumvirat (+) · Rubikon (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
PPP	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 22 (Lele-Module vertiefend): <u>mediengestützte Präsentation</u> : Vortragstechnik mit Materialien Rollenspiel Standbild Moderation Feedbackmethoden	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

		<p><u>Textarbeit II:</u> Textinhalt zusammenfassen Textinformation in Tabellenform darstellen Textinformation visualisieren Informationen strukturieren einen Text exzerpieren Arbeiten mit Nachschlagewerken</p> <p><u>NT-Schulung 7</u></p> <p><u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	
Jahrgang: 7	Lektion: 18 Cicero und die Republik <ul style="list-style-type: none"> · Gen. subi. und obi. · Gen. part. · <i>iste</i> Gen. part. des Pron. pers.	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte
Sprachkompetenz		Textkompetenz	Kulturkompetenz

<ul style="list-style-type: none"> • 31 neue Vok. (insges. 497) • unterscheiden Pronomina (<i>hic, ille, ipse, iste</i>) • bestimmen und unterscheiden die lateinischen Formen sicher, indem sie insbesondere auch schwierigere flektierte Formen (hier: Pronomina) auf ihre Grundform zurückführen (Ü 5) • identifizieren die satzwertige Konstruktion PC, benennen ihre Bestandteile und übersetzen sie adäquat (hier: Substantivierung, Beiordnung) • unterscheiden weitere Kasusfunktionen: <ul style="list-style-type: none"> • Gen. subi. und obi. • Gen. part. • vergleichen satzwertige Konstruktionen (hier: PC) im Lateinischen mit Wiedergabemöglichkeiten im Deutschen 	<ul style="list-style-type: none"> • arbeiten die Grobstruktur eines Textes heraus • erklären die Funktion von Wortwahl (hier: Sachfelder) • benennen stilistische Gestaltungsmittel des Textes (hier: Hyperbaton [+], Trikolon [+]) und beschreiben ihre Wirkung • benennen Merkmale weiterer Textsorten (hier: Rede) • setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (hier: Wechsel der Erzählperspektive) 	<ul style="list-style-type: none"> • Cicero (+) • vergleichen angeleitet Elemente der römischen Gesellschafts- und Lebensstruktur mit denen ihres eigenen Erfahrungs- und Erlebensbereiches (hier: politisches Handeln) • Fachbegriffe: • <i>homo novus</i> (+, vgl. L. 16)
---	--	--

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsmen/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Personalpronomina Demonstrative <i>hic</i> und <i>ille</i>	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 22 (Lele-Module vertiefend): <u>mediengestützte Präsentation:</u> Vortragstechnik mit Materialien Rollenspiel Standbild Moderation Feedbackmethoden <u>Textarbeit II:</u> Textinhalt zusammenfassen Textinformation in Tabellenform darstellen Textinformation visualisieren Informationen strukturieren einen Text exzerpieren Arbeiten mit Nachschlagewerken <u>NT-Schulung 7</u> <u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

	<p>Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können.</p> <p>Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar.</p> <p><u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	
--	--	--

Jahrgang: 7	Lektion: 19 Götter und Helden <ul style="list-style-type: none"> · PPA · PC · <i>dum, postquam</i> 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion
--------------------	---	------------------------------------	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 23 neue Vok. (insges. 520) · erkennen, dass Wörter über mehr Bedeutungen verfügen als die gelernten, und wählen bei der Übersetzung zunehmend selbstständig kontextbezogen das passende deutsche Wort (hier: <i>solvere</i>, Ü 6) · führen häufig verwendete Fremd- und Lehnwörter auf das lateinische Ursprungswort zurück und beschreiben den Bedeutungswandel (hier: Sirenen) · geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> • des PPA 	<ul style="list-style-type: none"> · benennen und belegen nach dem Hören und/oder Lesen eines Textes wesentliche Merkmale (hier: zentrale Begriffe) und stellen Bezüge her · wägen verschiedene Übersetzungsmöglichkeiten komplexer Strukturen ab und entscheiden begründet (hier: Partizipialkonstruktionen) · wägen verschiedene Formen gedanklicher Verknüpfungen ab und entscheiden begründet (hier: temporal, kausal, konzessiv, modal) 	<ul style="list-style-type: none"> · einzelne Mythen: Odysseus · unterscheiden griechische Kunst und Architektur grundsätzlich von römischer (hier: Tempel, S. 117 f.) · Fachbegriffe und Namen: · Mythos (+) · Heroen (+) · Achilles (+)

<ul style="list-style-type: none"> · bestimmen und unterscheiden die lateinischen Formen sicher, indem sie insbesondere auch schwierigere flektierte Formen (hier: PPA) auf ihre Grundform zurückführen · unterscheiden bei den Partizipien die Zeitverhältnisse (hier: Vor-und Gleichzeitigkeit) · identifizieren die satzwertige Konstruktion PC, benennen ihre Bestandteile und übersetzen sie adäquat · vergleichen die Funktionen der Tempora im Lateinischen und Deutschen und benennen Unterschiede zum Deutschen (Ü 5) · vergleichen satzwertige Konstruktionen (hier: PC) im Lateinischen mit Wiedergabemöglichkeiten im Deutschen 		<ul style="list-style-type: none"> · Herakles (+)
--	--	--

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
PC PPP im PC weitere Übersetzungsmöglichkeiten des PCs	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 22 (Lele-Module vertiefend): <u>mediengestützte Präsentation:</u> Vortragstechnik mit Materialien Rollenspiel Standbild Moderation Feedbackmethoden <u>Textarbeit II:</u> Textinhalt zusammenfassen Textinformation in Tabellenform darstellen Textinformation visualisieren Informationen strukturieren einen Text exzerpieren Arbeiten mit Nachschlagewerken <u>NT-Schulung 7</u> Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler	

		<p>mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können.</p> <p>Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden.</p> <p>Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar.</p> <p><u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	
Jahrgang: 7	Lektion: 20 Orpheus und Eurydike <ul style="list-style-type: none"> · e-Dekl. · <i>is</i> · Akk. der Ausdehnung 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 29 neue Vok. (insges. 549) · beschreiben das Konzept von Kernbegriffen, die in der Welt der Römer verankert sind (hier: <i>fides</i>), und wählen bei der Übersetzung zunehmend selbstständig kontextbezogen entsprechende deutsche Begriffe · unterscheiden Pronomina (hier: <i>is</i>) · geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> • der Substantive der 5. Dekl. • des Demonstrativ- und Personalpronomens <i>is</i> · bestimmen und unterscheiden die lateinischen Formen sicher, indem sie insbesondere auch schwierigere flektierte Formen (hier: Pronomina) auf ihre Grundform zurückführen 	<ul style="list-style-type: none"> · prüfen die Übersetzbarkeit lateinischer Strukturen und Wendungen (hier: Partizipialkonstruktionen wie <i>ira commotus</i>, Ü 5) 	<ul style="list-style-type: none"> · einzelne Mythen: Orpheus und Eurydike (+) · einzelne römische und griechische Götter: Pluto und Proserpina; Unterweltsvorstellung (+) · Rezeption des griechischen Mythos in Rom (+) · Kern- und Fachbegriffe, Namen: · <i>fides</i> · Pluto (+) · Proserpina (+) · Orpheus (+) · Eurydike (+) · Ariadne (+) · Theseus (+) · Minotaurus (+) · Ovid (+)

<ul style="list-style-type: none"> · identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds AB: • Akk. der Ausdehnung (+) 	<ul style="list-style-type: none"> · Catull (+)
---	--

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Formen der Demonstrativa und Personalpronomina das nicht reflexive Possessivpronomen eius	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 22 (<u>Lele-Module vertiefend</u>): <u>mediengestützte Präsentation</u> : Vortragstechnik mit Materialien Rollenspiel Standbild Moderation Feedbackmethoden <u>Textarbeit II</u> : Textinhalt zusammenfassen Textinformation in Tabellenform darstellen Textinformation visualisieren Informationen strukturieren einen Text exzerpieren Arbeiten mit Nachschlagewerken <u>NT-Schulung 7</u> <u>Binnendifferenzierung</u> : Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

	Fachschaft anwendbar. (Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)
--	--

Jahrgang: 7	Lektion: 21 Der Mythos als Ratgeber Abl. abs.	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion
--------------------	---	------------------------------------	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 22 neue Vok. (insges. 574) · zerlegen Komposita in ihre Bausteine Simplex und Präfix (hier: <i>ire</i> und seine Komposita) · beschreiben das Konzept von Kernbegriffen, die in der Welt der Römer verankert sind (hier: <i>fides</i>), und wählen bei der Übersetzung zunehmend selbstständig kontextbezogen entsprechende deutsche Begriffe · identifizieren die satzwertige Konstruktion AmP/Abl. abs., benennen ihre Bestandteile und übersetzen sie adäquat · identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds AB: <ul style="list-style-type: none"> • Abl. abs. · vergleichen satzwertige Konstruktionen (hier: Abl. abs.) im Lateinischen mit Wiedergabemöglichkeiten im Deutschen 	<ul style="list-style-type: none"> · erklären die Funktion von Wortwahl (hier: Wortfelder) · prüfen die Übersetzbarkeit lateinischer Strukturen (hier: Abl. abs.) 	<ul style="list-style-type: none"> · einzelne Mythen: Midas (+) · einzelne römische und griechische Götter: Bacchus · Didaktische Funktion des Mythos (+) · Kern- und Fachbegriffe, Namen: · <i>fides</i> · Hybris (+) · <i>superbia</i> (+) · Tantalus (+) · Sisyphus (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
------------------------	---------------------------------	---------------------------------------	---------------------------

<p>PC mit dem PPP PC mit dem PPA</p>	<p>Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia</p>	<p>Bis L. 22 (Lele-Module vertiefend): <u>mediengestützte Präsentation</u>: Vortragstechnik mit Materialien Rollenspiel Standbild Moderation Feedbackmethoden</p> <p><u>Textarbeit II</u>: Textinhalt zusammenfassen Textinformation in Tabellenform darstellen Textinformation visualisieren Informationen strukturieren einen Text exzerpieren Arbeiten mit Nachschlagewerken</p> <p><u>NT-Schulung 7</u></p> <p>Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	<p>- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests</p>
--	--	--	--

Jahrgang: 7	Lektion: 22 Diogenes: Ein besonderer Philosoph; (Dädalus und Ikarus: Lesetext im Arbeitsheft) <ul style="list-style-type: none"> · Reflexivität im AcI · Satzgliedfunktion von AcI und Inf. · <i>se, sibi</i> · <i>velle</i> 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion
--------------------	--	------------------------------------	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 29 neue Vok. (insges. 603) · ordnen neue Formen (hier: <i>velle</i>) in das Gesamtsystem der Formen ein und strukturieren so ihr Wissen · identifizieren und benennen weitere Füllungsmöglichkeiten der Satzglieder: <ul style="list-style-type: none"> • Inf. als Subjekt • AcI als Subjekt · geben das Reflexivpronomen im lateinischen AcI in der deutschen Sprache mit dem Personalpronomen wieder · beschreiben das Phänomen AcI im Lateinischen und Deutschen 	<ul style="list-style-type: none"> · setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (hier: szenische Darstellung) · setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um, z. B. durch Ausfüllen von Leerstellen (hier: Verfassen einer Fortsetzung) 	<ul style="list-style-type: none"> · Griechische Philosophie (+) · vergleichen angeleitet Elemente der römischen Gesellschafts- und Lebensstruktur mit denen ihres eigenen Erfahrungs- und Erlebensbereiches (hier: alternative Lebenskonzepte) · einzelne Mythen: Dädalus und Ikarus · Fachbegriffe und Namen: · Sokrates (+) · Ethik (+) · Platon (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
die reflexiven und nicht reflexiven Possessivpronomina der 3. Pers. AcI	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 22 (Lele-Module vertiefend): <u>mediengestützte Präsentation</u> : Vortragstechnik mit Materialien Rollenspiel Standbild Moderation Feedbackmethoden	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

	<p><u>Textarbeit II:</u> Textinhalt zusammenfassen Textinformation in Tabellenform darstellen Textinformation visualisieren Informationen strukturieren einen Text exzerpieren Arbeiten mit Nachschlagewerken</p> <p><u>NT-Schulung 7</u></p> <p><u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	
--	--	--

Jahrgang: 8	Lektion: 23 Rom und Karthago	zeitlicher Umfang:	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch;
--------------------	-------------------------------------	-------------------------------	--

	<ul style="list-style-type: none"> · Konj. Impf. · Konj. Plqu. · Irrealis der Gegenwart und der Vergangenheit doppelter Akkusativ 	6-8 h	Geschichte; Kunst
--	--	-------	----------------------

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 19 neue Vok. (insges. 622) · beschreiben das Konzept von Kernbegriffen, die in der Welt der Römer verankert sind (hier: <i>imperium</i>), und wählen bei der Übersetzung zunehmend selbstständig kontextbezogen entsprechende deutsche Begriffe · identifizieren Formen im <ul style="list-style-type: none"> • Ind. und Konj. Impf. • Ind. und Konj. Plqu. anhand der Signale für <ul style="list-style-type: none"> • Person/Numerus/Genus verbi • Tempus und Modus · ordnen neue Formen (hier: einschließlich <i>esse, posse, ire, velle</i>) in das Gesamtsystem der Formen ein und strukturieren so ihr Wissen · trennen in überschaubaren Satzgefügen Haupt- und Nebensätze und benennen die semantische Funktion der Nebensätze fachsprachlich richtig (hier: irrealer Konditionalsätze) · vergleichen die Funktionen der Tempora im Lateinischen und Deutschen und benennen Unterschiede zum Deutschen 	<ul style="list-style-type: none"> · arbeiten Merkmale der Personencharakterisierung heraus (hier: Hannibal) · analysieren einen Textabschnitt oder den Gesamttext unter einer übergeordneten Fragestellung (hier: Livius' Beurteilung der militärischen Stärke Roms) 	<ul style="list-style-type: none"> · Militärwesen · Punische Kriege (+) · Fachbegriffe und Namen: · Scipio Africanus maior (+) · Hannibal (+) · Pyrrhus (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Personalendungen im Imperfekt Infinitiv Perfekt Aktiv versch. Verben Formen des PPP	<ul style="list-style-type: none"> · Kernbegriff <i>imperium</i> kann ggf. anhand des Sachinfotextes eingeführt werden. · Reale Konditionalsätze werden in 	Bis L. 30 (Lele-Module vertiefend): <u>Textverarbeitung und Tabellenkalkulation</u> <u>Mitschreiben im Unterricht</u>	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests

	<p><i>Pontes</i> nicht eigens thematisiert, kommen aber in verschiedenen Lektionstexten vor (z. B. L. 21, Z. 20 f.).</p>	<p><u>NT-Schulung 8</u></p> <p><u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	
--	--	---	--

Jahrgang: 8	Lektion: 24 Sizilien: Die erste römische Provinz <i>ut</i> -Sätze (fin., konsek., abh. Wunsch)	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte
--------------------	--	------------------------------------	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
· 23 neue Vok. (insges. 645)	· arbeiten aufgabenbezogen vorherrschende Textmerkmale	· Rom und seine Provinzen

<ul style="list-style-type: none"> · trennen in überschaubaren Satzgefügen Haupt- und Nebensätze und benennen die semantische Funktion der Nebensätze fachsprachlich richtig (hier: Konsekutiv- und Finalsätze) · bestimmen mehrdeutige Konjunktionen (hier: <i>ut</i>) jeweils aus dem Kontext eindeutig · wägen verschiedene Formen gedanklicher Verknüpfungen ab und entscheiden begründet (fin., konsek.) · entdecken ihnen bekannte lateinische Wörter im Französischen und Italienischen (Ü 6) 	<p>heraus (hier: Sachfelder)</p>	<ul style="list-style-type: none"> · Aquädukte · Straßensystem · vergleichen angeleitete Elemente der römischen Gesellschafts- und Lebensstruktur mit denen ihres eigenen Erfahrungs- und Erlebensbereiches (hier: sozialer Stand von Gelehrten und Intellektuellen) · erfassen die Einheit von Pragmatik/Funktionalität und Ästhetik als ein Wesensmerkmal römischer Architektur (hier: Aquädukt) · zeigen die Romanisierung Europas an Stadtgrundrissen und Kulturdenkmälern (hier: Pont du Gard) auf · Kern- und Fachbegriffe: · Provinz · Romanisierung · Statthalter (+) · Steuerpächter (+)
--	----------------------------------	--

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<p>Formen des Konj. Imperfekt</p>	<p>Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia</p>	<p>Bis L. 30 (Lele-Module vertiefend): <u>Textverarbeitung und Tabellenkalkulation</u></p> <p><u>Mitschreiben im Unterricht</u></p> <p><u>NT-Schulung 8</u></p> <p>Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem</p>	<p>- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests - mündlicher Vortrag</p>

		<p>zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	
--	--	--	--

Jahrgang: 8	Lektion: 25 Die Römer in Germanien <ul style="list-style-type: none"> · <i>cum</i>-Sätze (temp., kaus., konz.) · u-Dekl. 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: <u>Berufskunde:</u> Was macht ein Museumspädagoge? Was macht ein Archäologe? Was macht ein Historiker? Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion; Geographie
--------------------	--	------------------------------------	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 31 neue Vok. (insges. 676) · geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> • der Substantive der 4. Dekl. · trennen in überschaubaren Satzgefügen Haupt- und Nebensätze und benennen die semantische Funktion der Nebensätze fachsprachlich richtig (hier: Temporal-, Kausal- und Konzessivsätze) · bestimmen mehrdeutige Konjunktionen (hier: <i>cum</i>) jeweils aus dem Kontext eindeutig 	<ul style="list-style-type: none"> · analysieren einen Textabschnitt oder den Gesamttext unter einer übergeordneten Fragestellung (hier: Arminius' Strategie) · prüfen die Übersetzbarkeit lateinischer Wendungen (hier: Komposita von <i>esse</i> mit Dativ) 	<ul style="list-style-type: none"> · Leben in der Provinz (Germania Romana, Limes) · Versorgung und Wirtschaft · Gründung einer römischen Stadt · zeigen die Romanisierung Europas an Stadtgrundrissen und Kulturdenkmälern (hier: Trier) auf · zeigen an Bauformen (hier: Amphitheater in Xanten) Kontinuität und Veränderungen ihrer Funktion auf · Kern- und Fachbegriffe: · Romanisierung · Limes · <i>castra</i> (+) · <i>castellum</i> (+)

· vicus (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<p>Formen des Konjunktivs Imperfekt und Plusquamperfekt ut-Sätze im Konjunktiv</p>	<p>Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia</p>	<p><u>Exkursion:</u> Kalkriese (Varuschlacht)</p> <p>Bis L. 30 (Lele-Module vertiefend): <u>Textverarbeitung und Tabellenkalkulation</u></p> <p><u>Mitschreiben im Unterricht</u></p> <p><u>NT-Schulung 8</u></p> <p>Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	

<p>Jahrgang: 8</p>	<p>Lektion: 26 Der Aufstieg des jungen Octavian</p> <ul style="list-style-type: none"> · Nominaler Abl. Abs. · Prädikativum 	<p>zeitlicher Umfang: 6-8 h</p>	<p>fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion</p>
---------------------------	--	--	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 30 neue Vok. (insges. 706) · wenden Techniken des Erschließens von Wörtern und Wendungen selbstständig an (S. 160, Aufg. 1) · beschreiben das Konzept von Kernbegriffen, die in der Welt der Römer verankert sind (hier: <i>honor</i>), und wählen bei der Übersetzung zunehmend selbstständig kontextbezogen entsprechende deutsche Begriffe · identifizieren und benennen weitere Füllungsmöglichkeiten der Satzglieder (hier: substantivierte Pronomina → Vokabelverzeichnis Begleitbuch, S. 189, s. v. <i>talis</i>) · vergleichen weitere satzwertige Konstruktionen (hier: nom. Abl. abs.) im Lateinischen mit Wiedergabemöglichkeiten im Deutschen · vergleichen das lateinische Prädikativum mit der deutschen Umsetzung 	<ul style="list-style-type: none"> · erklären Funktion und Bedeutung einzelner Wortgruppen und Wörter aufgabenbezogen · analysieren einen Textabschnitt oder den Gesamttext unter einer übergeordneten Fragestellung 	<ul style="list-style-type: none"> · Augustus · vergleichen angeleitet Elemente der römischen Gesellschafts- und Lebensstruktur mit denen ihres eigenen Erfahrungs- und Erlebensbereiches (hier: Aberglaube) · unterscheiden griechische Kunst und Architektur grundsätzlich von römischer (hier: Tempel, S. 161; vgl. S. 117) · Kern- und Fachbegriffe, Daten: · <i>honor</i> · Bürgerkrieg (+) · Schlacht bei Philippi (42 v. Chr.) (+) · Schlacht bei Actium (31 v. Chr.) (+) · Prinzipat (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Abl. Abs.	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 30 (Lele-Module vertiefend): <u>Textverarbeitung und Tabellenkalkulation</u> <u>Mitschreiben im Unterricht</u> <u>NT-Schulung 8</u> Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests - mündlicher Vortrag

	<p>Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können.</p> <p>Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar.</p> <p><u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>		
Jahrgang: 8	Lektion: 27 Die Herrschaft des Kaisers Augustus <ul style="list-style-type: none"> · Konj. Präs. im GS · attributives PPA und PPP 	zeitlicher Umfang: 6-8 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 23 neue Vok. (insges. 729) · erkennen Wörter trotz Lautveränderung wieder (hier: <i>efficere < ex+facere</i>) · führen häufig verwendete Fremd- und Lehnwörter auf das lateinische Ursprungswort zurück und beschreiben den Bedeutungswandel (Ü 5) · identifizieren Formen im Konj. Präs. anhand der Signale für Person, Numerus, Genus verbi, Tempus und Modus · trennen in überschaubaren Satzgefügen Haupt- und Nebensätze und benennen die semantische Funktion der Nebensätze fachsprachlich richtig (Temporal-, Kausal-, Konsekutiv- und Finalsätze) 	<ul style="list-style-type: none"> · wägen verschiedene Übersetzungsmöglichkeiten komplexer Strukturen ab und entscheiden begründet (hier: Partizipialkonstruktionen) · analysieren einen Textabschnitt oder den Gesamttext unter einer übergeordneten Fragestellung · nennen zentrale Begriffe und belegen diese · setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (hier: Nachdichtung) · wenden Kriterien zur Bewertung einer Umgestaltung an (Reflexion des eigenen Produktes hinsichtlich seiner Textnähe) 	<ul style="list-style-type: none"> · Augustus · Militärwesen · Kern- und Fachbegriffe, Namen: · <i>imperium</i> · Pax Augusta (+) · Ara Pacis (+) · Goldenes Zeitalter (+) · Maecenas (+)

<ul style="list-style-type: none"> · bestimmen mehrdeutige Konjunktionen (hier: <i>ut</i>, <i>cum</i>) jeweils aus dem Kontext eindeutig · beschreiben das Konzept von Kernbegriffen, die in der Welt der Römer verankert sind (hier: <i>pax</i>), und wählen bei der Übersetzung zunehmend selbstständig kontextbezogen entsprechende deutsche Begriffe 	
--	--

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Formen des Konj. Imperfekt ut- und cum-Sätze PC	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 30 (Lele-Module vertiefend): <u>Textverarbeitung und Tabellenkalkulation</u> <u>Mitschreiben im Unterricht</u> <u>NT-Schulung 8</u> Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u>	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests - mündlicher Vortrag

Jahrgang: 8	Lektion: 28 Nero – Künstler oder Kaiser? · Konj. Perf. im GS	zeitlicher Umfang:	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch;
--------------------	--	---------------------------	--

	· indir. Fragesätze	6-8 h	Geschichte; Kunst; Religion
--	---------------------	-------	-----------------------------------

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 29 neue Vok. (insges. 758) · erkennen Wörter trotz Lautveränderung wieder (hier: <i>pertinere</i> < <i>per+tenere</i>) · unterscheiden Pronomina (Ü 3) · geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> • der Interrogativpronomina (G 87 mit Rückgriff auf G 49) · identifizieren Formen im Ind. und Konj. Perf. anhand der Signale für Person, Numerus, Genus verbi, Tempus und Modus · trennen in überschaubaren Satzgefügen Haupt- und Nebensätze und benennen die semantische Funktion der Nebensätze fachsprachlich richtig (Kausal-, Konsekutiv- und Finalsätze) · erkennen und übersetzen indirekte Fragesätze 	<ul style="list-style-type: none"> · arbeiten die Grobstruktur eines Textes heraus · benennen stilistische Gestaltungsmittel des Textes (hier: Prägnante Wortstellung ≈ Inversion [+]) und beschreiben ihre Wirkung (S. 170, Aufg. 3) · benennen Merkmale weiterer Textsorten (hier: Dialog) 	<ul style="list-style-type: none"> · Triumphzug · zeigen an Bauformen Kontinuität und Veränderungen ihrer Funktion auf (Ü 5: Domus Aurea / Trajansthermen, vgl. S. 171 und 158; Pantheon, vgl. S. 161; Forum Romanum, vgl. S. 41) · Kern- und Fachbegriffe, Namen und Daten: · Nero (+) · Seneca (+) · Domus Aurea (+) · Brand Roms (64 v. Chr.) (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<p>Cum-Sätze Formen des Konjunktiv Präsens, Imperfekt und Plusquamperfekt</p>	<ul style="list-style-type: none"> · Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 · Pontes-Arbeitshefte · Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten · Pontes-Training · Varia · als Vokabeln bereits eingeführt: <i>quis</i> (L. 4), <i>quid</i> (L. 1) und <i>quem</i> (L. 23) 	<p>Bis L. 30 (Lele-Module vertiefend): <u>Textverarbeitung und Tabellenkalkulation</u></p> <p><u>Mitschreiben im Unterricht</u></p> <p><u>NT-Schulung 8</u></p> <p>Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests - mündlicher Vortrag

	<p>Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	
--	--	--

<p>Jahrgang: 8</p>	<p>Lektion: 29 Macht und Ohnmacht</p> <ul style="list-style-type: none"> · Konj. im HS (opt., iuss., adh., prohib.) · präpositionslose Orts- und Richtungsangaben · <i>ferre</i> und Komposita 	<p>zeitlicher Umfang: 6-8 h</p>	<p>fächerübergreifend: <u>Berufskunde:</u> War eine römische Frau berufstätig?</p> <p>Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Geographie; Kunst; Religion</p>
---------------------------	--	--	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 29 neue Vok. (insges. 787) · zerlegen Komposita in ihre Bausteine Simplex und Präfix (hier: <i>ferre</i> und seine Komposita) · erkennen Wörter trotz Lautveränderung wieder (hier: <i>afferre</i> < <i>ad+ferre</i>) · benennen grundlegende Regeln der Lautveränderung (hier: Assimilation bei Komposita von <i>ferre</i>) · ordnen neue Formen (hier: <i>ferre</i>) in das Gesamtsystem 	<ul style="list-style-type: none"> · benennen stilistische Gestaltungsmittel des Textes (hier: Chiasmus [+]) und beschreiben ihre Wirkung 	<ul style="list-style-type: none"> · Stellung der Frau · Gründung einer römischen Stadt (hier: Köln) · vergleichen angeleitet Elemente der römischen Gesellschafts- und Lebensstruktur mit denen ihres eigenen Erfahrungs- und Erlebensbereiches (hier: Ehe) · Kern- und Fachbegriffe, Namen: · Agrippina (+) · <i>domus/domina</i> (+) · <i>in manu</i> (+)

<p>der Formen ein und strukturieren so ihr Wissen</p> <ul style="list-style-type: none"> · identifizieren und benennen als Füllungsmöglichkeiten des Satzglieds AB: <ul style="list-style-type: none"> • Subst. im Abl. ohne Präp. (hier: Abl. loc., Abl. sep.) • Subst. im Akk. ohne Präp. (hier: Akk. der Richtung) · identifizieren Aufforderungs- und Wunschsätze (Konjunktiv im Hauptsatz) und übersetzen diese adäquat 		<ul style="list-style-type: none"> · Baiae (+)
---	--	---

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<p>ut-Sätze im Konjunktiv Aufforderungssätze: Befehl und Verbot adverbiale Best. im Akk. und Abl.</p>	<p>Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia</p>	<p>Bis L. 30 (Lele-Module vertiefend): <u>Textverarbeitung und Tabellenkalkulation</u></p> <p><u>Mitschreiben im Unterricht</u></p> <p><u>NT-Schulung 8</u></p> <p>Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	<p>- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests - mündlicher Vortrag</p>

Jahrgang: 8	Lektion: 30 Eine ungeahnte Katastrophe	zeitlicher	fächerübergreifend:
--------------------	--	-------------------	----------------------------

	<ul style="list-style-type: none"> · Deponentien · <i>fieri</i> 	Umfang: 6-8 h	<u>Berufskunde:</u> Was macht ein Archäologe? Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion
--	---	-------------------------	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 33 neue Vok. (insges. 820) · erweitern sukzessive ihre Formenkenntnisse um: <ul style="list-style-type: none"> • Deponentien (+) · ordnen die Formen von <i>fieri</i> in das Gesamtsystem der Formen ein (+) · bestimmen und unterscheiden die lateinischen Formen sicher, indem sie insbesondere auch schwierigere flektierte Formen (hier: Pronomina) auf ihre Grundform zurückführen · identifizieren Aufforderungs- und Wunschsätze (Konjunktiv im Hauptsatz) und übersetzen diese adäquat (Ü 5) · nutzen ihre Lexikkenntnisse des Lateinischen zur Erschließung von Vokabeln moderner Fremdsprachen (+) (Ü 3) 	<ul style="list-style-type: none"> · verwenden graphische Analysetechniken zur Darstellung einfacher Satzgefüge (hier: Einrückmethode) · benennen Merkmale weiterer Textsorten (hier: Brief) 	<ul style="list-style-type: none"> · Pompeji · Wandmalerei · Kern- und Fachbegriffe, Namen und Daten: · <i>lapilli</i> (+) · Graffiti (+) · Gaius Plinius Secundus / Plinius minor (+) · Tacitus (+) · Kampanien (+) · Ausbruch des Vesuvs (79 n. Chr.) (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Passivformen der versch. Konjugationen Übersetzung lat. Passivsätze	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis L. 30 (Lele-Module vertiefend): <u>Textverarbeitung und Tabellenkalkulation</u> <u>Mitschreiben im Unterricht</u> <u>NT-Schulung 8</u> Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere	- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests - mündlicher Vortrag

	<p>freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können.</p> <p>Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden.</p> <p>Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar.</p> <p><u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	
--	---	--

Jahrgang: 9	Lektion: 31 Die Anfänge des Christentums <ul style="list-style-type: none"> · Dat. fin. · Dat. comm. · Dat. Poss. · <i>nolle</i> 	zeitlicher Umfang: 8 - 10 h	fächerübergreifend: Berufskunde: Antikes und modernes Buchwesen Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion
--------------------	---	---------------------------------------	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 19 neue Vok. (insges. 839) · erkennen Wörter trotz Lautveränderung wieder (hier: <i>interficere</i> < <i>inter+facere</i>; <i>imponere</i> < <i>in+ponere</i>) und ordnen sie Wortfamilien zu (vgl. <i>afficere</i>, L. 15, und <i>efficere</i> L. 27; <i>dēponere</i>, L. 7, und <i>componere</i>, L. 27) · identifizieren das gelegentliche Unterbleiben der Assimilation (hier: <i>inponere</i>, <i>adferre</i> [+] → Erläuterung 	<ul style="list-style-type: none"> · benennen und belegen nach dem Hören und/oder Lesen eines Textes wesentliche Merkmale (hier: zentrale Begriffe) · formulieren ausgehend von den im Textumfeld gegebenen Informationen Fragen und Erwartungen zum Inhalt des Textes (hier: Reaktion des Gefängniswärters) · gewinnen einen ersten Einblick in Themen, Gattungen 	<ul style="list-style-type: none"> · kultisch-religiöser Raum (Praxis und Deutung) · Kern- und Fachbegriffe, Namen: · Judentum (+) · Christentum (+) · Evangelium (+) · Monotheismus (+) · Magistrat (+)

<p>im Vokabelverzeichnis, Begleitbuch S. 197)</p> <ul style="list-style-type: none"> · ordnen neue Formen (hier: <i>nolle</i>) in das Gesamtsystem der Formen ein und strukturieren so ihr Wissen · unterscheiden weitere Kasusfunktionen: <ul style="list-style-type: none"> • Dat. poss. • Dat. fin. (+) • Dat. comm. (+) · führen häufig verwendete Fremd- und Lehnwörter auf das lateinische Ursprungswort zurück (Ü 5) 	<p>und Epochen der lateinischen Literatur (hier: Vulgata)</p>	<ul style="list-style-type: none"> · Apostel Paulus (+) · Vulgata (+)
--	---	---

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<p>Konjugation des Verbs <i>velle</i></p>	<p>Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia</p>	<p>Bis Ende Jg. 9 (Lele-Module vertiefend): <u>Gestaltung und Strukturierung mündl.</u> <u>Vorträge, PC-gestützt</u></p> <p>Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	<p>- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests - mündlicher Vortrag</p>

Jahrgang: 9	Lektion: 32 Christen und Nicht-Christen <ul style="list-style-type: none"> · Gerundium · Gen. qual. 	zeitlicher Umfang: 8 - 10 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion
--------------------	---	---------------------------------------	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 21 neue Vok. (insges. 860) · erkennen Wörter trotz Lautveränderung wieder und ordnen sie Wortfamilien zu (→ Erläuterung im Vokabelverzeichnis, Begleitbuch S. 198) · benennen grundlegende Regeln der Lautveränderung (hier: <i>Vokalschwächung</i> → Erläuterung im Vokabelverzeichnis, Begleitbuch S. 198) · identifizieren die satzwertigen Konstruktionen (hier: <i>nd</i>-Konstruktion), benennen ihre Bestandteile und übersetzen sie adäquat · vergleichen satzwertige Konstruktionen (hier: <i>nd</i>-Konstruktion) im Lateinischen mit Wiedergabemöglichkeiten im Deutschen · erkennen bei der 3. Deklination auch Abweichungen vom Normalschema und ordnen diese an der richtigen Stelle in das Schema ein (hier: <i>-ium</i> als Gen. Pl.) · differenzieren sukzessive weitere Kasusfunktionen: <ul style="list-style-type: none"> • Gen. qual. (+) 	<ul style="list-style-type: none"> • benennen und belegen nach dem Hören und/oder Lesen eines Textes wesentliche Merkmale (hier: gliedernde Strukturelemente) und stellen Bezüge her (S. 193, Aufg. 2) • benennen stilistische Gestaltungsmittel des Textes (hier: <i>Asyndeton</i>, <i>Anapher</i>) und beschreiben ihre Wirkung • gewinnen einen ersten Einblick in Themen, Gattungen und Epochen der lateinischen Literatur (hier: <i>Märtyrerakten</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> • kultisch-religiöser Raum (Praxis und Deutung) • Kern- und Fachbegriffe, Namen: • Theater • Circus • Amphitheater • Laktanz (+) • Kirchenvater (+) • <i>religio licita</i> (+) • Mission (+) • Märtyrer (+) • Konstantin (+) • Theodosius (+) • Staatsreligion (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
Versch. Verwendungen des Genitivattributs	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	<ul style="list-style-type: none"> • Methode „Wörterbuch nutzen“ (S. 258) hier fakultativ • Bis Ende Jg. 9 (Lele-Module vertiefend): • <u>Gestaltung und Strukturierung mündl. Vorträge, PC-gestützt</u> Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende 	<ul style="list-style-type: none"> - 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests - mündlicher Vortrag

		<p>Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können.</p> <p>Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar.</p> <p><u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>
--	--	--

Jahrgang: 9	Lektion: 33 Latein im Mittelalter: Karl der Große <ul style="list-style-type: none"> · Gerundivum · Dat. auct. 	zeitlicher Umfang: 8 - 10 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion
--------------------	--	---------------------------------------	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 20 neue Vok. (insges. 880) · identifizieren die satzwertigen Konstruktionen (hier: <i>nd</i>-Konstruktion), benennen ihre Bestandteile und übersetzen sie adäquat · identifizieren und benennen als weitere Füllungsmöglichkeit des Prädikats: <ul style="list-style-type: none"> • <i>nd + esse</i> (+) · vergleichen satzwertige Konstruktionen (hier: <i>nd</i>-Konstruktion) im Lateinischen mit Wiedergabemöglichkeiten im Deutschen · trennen in überschaubaren Satzgefügen Haupt- und 	<ul style="list-style-type: none"> • benennen stilistische Gestaltungsmittel des Textes (hier: Klimax [+]) und beschreiben ihre Wirkung • wägen verschiedene Übersetzungsmöglichkeiten komplexer Strukturen ab und entscheiden begründet (hier: <i>nd</i>-Konstruktionen) • nehmen begründet Stellung zur zentralen Aussage des Textes (S. 198, Aufg. 2) • gewinnen einen ersten Einblick in Themen, Gattungen und Epochen der lateinischen Literatur (hier: Einhard, <i>Vita Karoli Magni</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> • Rezeption und Tradition: • Schule (Unterricht) • Erziehung • vergleichen angeleitet Elemente der römischen Gesellschafts- und Lebensstruktur mit denen ihres eigenen Erfahrungs- und Erlebensbereiches (hier: Erziehung und Schulbildung in lateinischen Mittelalter) • Kern- und Fachbegriffe, Namen und Daten: • Karl der Große (+) • Kaiserkrönung (25. Dezember 800 n. Chr. in Rom) (+)

<p>Nebensätze und benennen die semantische Funktion der Nebensätze fachsprachlich richtig (hier: Komparativsätze mit <i>ut</i>)</p> <ul style="list-style-type: none"> • wägen verschiedene Formen gedanklicher Verknüpfungen ab und entscheiden begründet (Ü 4) • erweitern sukzessive ihre Sprachkenntnisse, indem sie <i>nd</i> + <i>esse</i> einschließlich Dat. auct. identifizieren und zielsprachlich angemessen übersetzen (+) • differenzieren sukzessive weitere Kasusfunktionen: <ul style="list-style-type: none"> • Dat. auct. (+) 		<ul style="list-style-type: none"> • West-/Oströmisches Reich (+) • Christianisierung (+) • Kleriker (+) • karolingische Renaissance (+) • Minuskel (+) • Aachen (+)
--	--	--

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<p>Gerundium Passivsätze: adverbiale Bestimmung des Urhebers</p>	<p>Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia</p>	<p>Bis Ende Jg. 9 (Lele-Module vertiefend): <u>Gestaltung und Strukturierung mündl. Vorträge, PC-gestützt</u></p> <p>Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	

Jahrgang: 9	Lektion: 34 Busbequius in der Türkei <ul style="list-style-type: none"> · Komparation (Adj. und Adv.) · Abl. comp. · Subst. der i-Dekl. unvollständige Dekl. (<i>vis</i>) 	zeitlicher Umfang: 8 - 10 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion
--------------------	--	---------------------------------------	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 14 neue Vok. (insges. 894) · geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> • der regelmäßigen Komparation der Adjektive · erkennen bei der 3. Dekl. auch Abweichungen vom Normalschema und ordnen diese an der richtigen Stelle in das Schema ein (hier: i-Stämme) · erweitern sukzessive ihre Formenkenntnisse um: <ul style="list-style-type: none"> • unregelmäßige Komparation der Adjektive (+) · identifizieren die Adverbien (auch in der Komparation) · bestimmen und unterscheiden die lateinischen Formen sicher, indem sie insbesondere auch schwierigere flektierte Formen (hier: gesteigerte Adjektive) auf ihre Grundform zurückführen · trennen in überschaubaren Satzgefügen Haupt- und Nebensätze und benennen die semantische Funktion der Nebensätze fachsprachlich richtig (hier: reale Konditionalsätze, S. 203, Z. 11) · unterscheiden weitere Kasusfunktionen: 	<ul style="list-style-type: none"> • benennen Merkmale weiterer Textsorten (hier: Brief) • legen die Intention des Textes dar (+) • gewinnen einen ersten Einblick in Themen, Gattungen und Epochen der lateinischen Literatur (hier: Busbequius) 	<ul style="list-style-type: none"> • Rezeption und Tradition • Kern- und Fachbegriffe, Namen und Daten: • Heiliges Römisches Reich deutscher Nation (+) • Osmanisches Reich (+) • Orient/Okzident (+) • Abendland/Morgenland (+) • Renaissance (+) • humanistische Bildung (+) • <i>humanitas</i>

- Abl. comp.

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<ul style="list-style-type: none"> · Mit dem Abschluss von L. 34 ist der obligatorische Teil des Lehrwerks abgeschlossen. Die folgenden Lektionen können unabhängig voneinander in beliebiger Reihenfolge behandelt werden. Eingeführte Vokabeln und Grammatikpensen werden nicht für die Behandlung der jeweils anderen Lektion vorausgesetzt. · Adjektive der o-/a-Dekl. und der i-Dekl. · Adverbien · Genitivus partitivus 	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis Ende Jg. 9 (Lele-Module vertiefend): <u>Gestaltung und Strukturierung mündl. Vorträge, PC-gestützt</u> <u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u>	<ul style="list-style-type: none"> - 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (einstündig) - Tests - mündlicher Vortrag

Jahrgang: 9	Lektion: 35 Die tierische Welt des Phaedrus [fakultativ] (online unter www.klett.de, Code 7v46s8) <ul style="list-style-type: none"> · Fut. II · PFA · Inf. Fut. Akt. · Konj. im HS (delib.) 	zeitlicher Umfang: 8 - 10 h	fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst
--------------------	---	---------------------------------------	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> · 16 neue Vok. (insges. 910) · geben die Paradigmen wieder: <ul style="list-style-type: none"> • des PFA · bestimmen und unterscheiden die lateinischen Formen sicher, indem sie insbesondere auch schwierigere flektierte Formen (hier: PFA) auf ihre Grundform zurückführen · unterscheiden bei den Infinitiven die Zeitverhältnisse (hier: Nachzeitigkeit) · erweitern sukzessive ihre syntaktischen Kenntnisse um den Infinitiv der Nachzeitigkeit Aktiv im AcI (+) · erweitern sukzessive ihre Formenkenntnisse um: <ul style="list-style-type: none"> • Futur II (+) · erweitern sukzessive ihre Sprachkenntnisse, indem sie Fut. II identifizieren und zielsprachlich angemessen übersetzen (+) · vergleichen die Funktionen der Tempora im Lateinischen und Deutschen und benennen Unterschiede zum Deutschen (hier: Fut. II) (+) · beschreiben das Phänomen AcI im Lateinischen, Englischen und Deutschen (Ü 6) · erweitern sukzessive ihre Sprachkenntnisse, indem sie 	<ul style="list-style-type: none"> · benennen stilistische Gestaltungsmittel des Textes (hier: Antithese [+]) und beschreiben ihre Wirkung · benennen Merkmale weiterer Textsorten (hier: Fabel) · setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um (hier: Umsetzung von Text in Bild) · wenden Kriterien zur Bewertung einer Umgestaltung an (Reflexion des eigenen Produktes hinsichtlich seiner Textnähe) · gewinnen einen ersten Einblick in Themen, Gattungen und Epochen der lateinischen Literatur (hier: Phaedrus) · · <u>Themenspezifische Kompetenzen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • wichtige Stilmittel bei Phaedrus • häufige Vokabeln • Prologus • Aufbau der Fabel 	<ul style="list-style-type: none"> · Rezeption und Tradition · <b style="color: #008000;">Kern- und Fachbegriffe, Namen und Daten: · Phaedrus (+) · Aesop (+) · La Fontaine (+) · Fabel · Moral (+) · <i>imitatio</i> (+) · <i>aemulatio</i> (+) <p><u>Themenspezifische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • vita Phaetri • Der Mensch im Spiegel der Fabel • Unterhaltung und Weisheit • Fabeln in der Weltliteratur • Rezeptionsgeschichte der Fabel

deliberative Hauptsätze identifizieren und zielsprachlich angemessen übersetzen (+)

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<p>· Mit dem Abschluss von L. 34 ist der obligatorische Teil des Lehrwerks abgeschlossen. Die folgenden Lektionen können unabhängig voneinander in beliebiger Reihenfolge behandelt werden. Eingeführte Vokabeln und Grammatikpensen werden nicht für die Behandlung der jeweils anderen Lektion vorausgesetzt.</p>	<p>Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia</p>	<p>Bis Ende Jg. 9 (Lele-Module vertiefend): <u>Gestaltung und Strukturierung mündl. Vorträge, PC-gestützt</u></p> <p>Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	<p>- 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (zweistündig) - Tests - mündlicher Vortrag</p>

<p>Jahrgang: 9</p>	<p>Lektion: 36 Lieben will gelernt sein [fakultativ](online unter www.klett.de, Code mz4ea9): Ovid: Ars amatoria</p> <ul style="list-style-type: none"> · Konj. im RS · Gen. poss. + <i>est</i> · Abl. qual. 	<p>zeitlicher Umfang: 8 - 10 h</p>	<p>fächerübergreifend: Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion</p>
---------------------------	--	---	--

Sprachkompetenz		Textkompetenz	Kulturkompetenz
<ul style="list-style-type: none"> • 16 neue Vok. (insges. 926) • beherrschen den Lernwortschatz ihres Lehrbuches (ca. 80 % des Grundwortschatzes = ca. 960 Wörter und Wendungen) • erschließen Formen mit Hilfe der grundlegenden Bildungsprinzipien (hier: Nomen agentis → Vokabelverzeichnis, s. v. <i>amator</i>) • bestimmen mehrdeutige Konjunktionen (hier: <i>ut</i>) jeweils aus dem Kontext eindeutig (Ü 3) • trennen in überschaubaren Satzgefügen Haupt- und Nebensätze und benennen die semantische Funktion der Nebensätze fachsprachlich richtig (Ü 3: <i>ut</i>-Sätze inkl. komparativer Funktion) • erweitern sukzessive ihre Sprachkenntnisse, indem sie den Konjunktiv im Relativsatz (fin., kaus., konsek.) identifizieren und zielsprachlich angemessen übersetzen (+) • differenzieren sukzessive weitere Kasusfunktionen: <ul style="list-style-type: none"> • Abl. qual. (+) • Gen. poss. + <i>est</i> (+) • erläutern zunehmend selbstständig sprachliche Bilder (S. 93, Aufg. 2) 		<ul style="list-style-type: none"> • benennen Merkmale weiterer Textsorten (hier: Epigramm) • setzen den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend um, z. B. durch Ausfüllen von Leerstellen (hier: Verfassen eines „falschen“ Liebesbriefes) • gewinnen einen ersten Einblick in Themen, Gattungen und Epochen der lateinischen Literatur (hier: Ovid, <i>Ars amatoria</i>) <p><u>Themenspezifische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • wichtige Stilmittel bei Ovid • Form und Funktion der literarischen Gattung „Liebeselegie“ • Topoi der Liebendichtung • Einblick in poetische Arbeitstechnik Ovids • elegisches Distichon • Grenzen der Übersetzungsmöglichkeiten poetischer Texte 	<ul style="list-style-type: none"> • setzen sich mit der Welt der lateinischen Texte auseinander und stellen Ähnlichkeiten und Verschiedenheiten zu ihrer eigenen Lebenswelt fest • Kern- und Fachbegriffe, Namen und Daten: • <i>amor</i> • <i>matrona</i> • Ovid (+) • <i>Ars amatoria</i> (+) • <i>praeceptor amoris</i> (+) • Musen (+) • Tomi/Constanța (+) <p><u>Themenspezifische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einblick in Einrichtungen, Bräuche und Gewohnheiten des röm. Alltagslebens • Grundauffassungen über Mann und Frau • Selbstdarstellung Ovids als <i>praeceptor amoris</i> • Wirkung der <i>ars amatoria</i> auf die Zeitgenossen • Vergleich mit Texten aus Antike und Gegenwart
Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<ul style="list-style-type: none"> • Mit dem Abschluss von L. 34 ist der obligatorische Teil des Lehrwerks abgeschlossen. Die folgenden Lektionen können unabhängig voneinander in beliebiger Reihenfolge behandelt werden. Eingeführte Vokabeln und Grammatikpensen werden nicht für die Behandlung der jeweils anderen Lektion vorausgesetzt. 	Pontes-Lehrwerk (Gesamtband), Ausgabe 2016 Pontes-Arbeitshefte Pontes-Fit für Tests und Klassenarbeiten Pontes-Training Varia	Bis Ende Jg. 9 (Lele-Module vertiefend): <u>Gestaltung und Strukturierung mündl. Vorträge, PC-gestützt</u> <u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative	<ul style="list-style-type: none"> - 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (zweistündig) - Tests - mündlicher Vortrag

	<p>Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	
--	---	--

<p>Jahrgang: 10</p>	<p>Lektion: Martial: Epigramme</p>	<p>zeitlicher Umfang: 8 - 10 h</p>	<p>fächerübergreifend: <u>Berufskunde:</u> Je nach gewählter Zusatzlektüre sind verschiedene Berufe des röm. Alltagslebens zur Darstellung denkbar</p> <p>Sprachkompetenz Deutsch; Geschichte; Kunst; Religion</p>
----------------------------	---	---	---

<p>Sprachkompetenz</p>	<p>Textkompetenz</p>	<p>Kulturkompetenz</p>
<p><u>Satzlehre:</u> - mit dem Wissen um Satzglieder und ihre Füllungen</p>	<p>- Originaltexte unter Beachtung sprachlicher, formaler und inhaltlicher Phänomene sinnadäquat lesen und vortragen</p>	<p>- Biographien behandelter Autoren und antiker Persönlichkeiten</p>

<p>komplexere Sätze vorstrukturieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - als weitere Darstellungsmöglichkeit des Prädikats <i>nd</i>-Formen und schließlich <i>Dativ auctoris</i> identifizieren und benennen - sukzessive Kenntnisse um den Infinitiv der <i>Nachzeitigkeit</i> im <i>AcI</i> erweitern - komplexere Satzgefüge eines Originaltextes überblicken, analysieren und übersetzen - Kenntnisse im Bereich der <i>Konditionalsätze</i> um den <i>Potentialis</i> erweitern - sukzessive Sprachkenntnisse erweitern, indem <i>nd + esse</i>, <i>oratio obliqua</i>, <i>Futur II</i> identifiziert und zielsprachlich übersetzt werden - Gebrauch des <i>Passivs</i> im Lateinischen und Deutschen vergleichen, das lateinische <i>Passiv</i> zielsprachlich korrekt übersetzen <p><u>Formenlehre:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - sukzessive Formenkenntnisse erweitern: <i>Futur II</i>, unregelmäßige Steigerung der Adjektive, <i>Deponentien</i>, <i>Semideponentien</i>, <i>Verba defectiva</i>, <i>Indefinitpronomina</i> - Formen von <i>feri</i> in das Gesamtsystem der Formen einordnen - nach Anleitung die eingeführte Grammatik zur Wiederholung, Festigung und Ergänzung der Sprachkenntnisse nutzen <p><u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundwortschatz im Umfang von ca. 1000 Wörtern und Wendungen - nach Maßgabe der geltenden Originallektüre autoren- und themenspezifischer Aufbauwortschatz - Lexikkenntnisse des Lateinischen zur Erschließung von Vokabeln möglicher Fremdsprachen nutzen <p><u>Themenspezifische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Lernvokabular zu <i>Martial</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - leichte Originaltexte erschließen, übersetzen und interpretieren - einen ersten Einblick in Themen, Gattungen und Epochen der lateinischen Literatur anhand <i>Caesar</i> (u.a.) gewinnen - selbstständig Informationen zum Kontext heranziehen - Funktion von Wortgruppen und Wörtern klären - grafische Analysetechniken zur Darstellung komplexer Satzstrukturen verwenden - sachgemäß fachliche Hilfsmittel verwenden - in einen Diskurs über eine Übersetzung eintreten - Text unter Benennung versch. Aspekte selbstständig gliedern - zentrale Problemstellung eines Textes benennen - weitere stilistische Gestaltungsmittel benennen und ihre Funktion beschreiben - wichtige autoren- und gattungsspezifische Merkmale benennen - den übersetzten Text mit anderen Materialien vergleichen - den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend umsetzen <p><u>Themenspezifische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Textsorte "Epigramm" - Intertextualität - Verslehre 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Sklavenfrage</i>, <i>Imperium Romanum</i>, <i>Rom</i> und <i>Europa</i> - <i>Staatsarchitektur</i> - das Internet und andere Medien selbstständig und zunehmend kritisch reflektierend nutzen - kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Originaltext und Gegenwart aufzeigen - Erscheinungen und Fragestellungen in ihrer zeitgebundenen und zeitübergreifenden Dimension reflektieren - Bedingtheit des eigenen Weltbildes und der Wertvorstellungen erläutern - Artefakte als eigene Ausdrücke römischer Kunst und Kultur deuten - einen erarbeiteten Text mit Rezeptionszeugnissen vergleichen <p><u>Themenspezifische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Hic et nunc</i> - <i>Vive hodie</i> - Betrachtungen des Menschlichen - Rezeptionszeugnisse - Hintergrundwissen zum röm. Alltag - Philosophie der <i>Stoa</i> und <i>Epikurs</i> - <i>Martial</i>: Person und Werk 	
<p>Voraussetzungen</p>	<p>Materialien/Texte/Medien</p>	<p>Arbeitsf.men/Projekte/Methoden</p>	<p>Überprüfungsformen</p>

<p>Basiskompetenzen aus der Lehrbuchphase</p>	<p>Textausgaben (z.B. <i>classica</i>, V&R) nach Entscheidung der Fachlehrkraft</p>	<p>Bis Ende Jg. 10 (Lele-Module vertiefend): Lerntypenanalyse</p> <p>Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	<p>- 1-2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (zweistündig) - Tests - mündlicher Vortrag</p>
---	---	--	--

<p>Jahrgang: 10</p>	<p>Originallektüre: Caesar, de bello Gallico ; Liber primus (+...)</p>	<p>zeitlicher Umfang: 1 Halbjahr</p>	<p>fächerübergreifend: <u>Berufskunde:</u> Je nach gewählter Zusatzlektüre sind verschiedene berufe des röm. Alltagslebens zur Darstellung denkbar</p> <p>→ Textsortenlehre im Fach Deutsch vertiefend → methodische Fertigkeiten vertiefend, die in allen Fächern und im Methodentraining „Lernen lernen“ erworben und gebraucht werden → Kenntnisse aus den Fächern Deutsch, Religion, Geschichte vertiefend</p>
----------------------------	--	---	---

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<p><u>Satzlehre:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - mit dem Wissen um Satzglieder und ihre Füllungen komplexere Sätze vorstrukturieren - als weitere Darstellungsmöglichkeit des Prädikats <i>nd</i>-Formen und schließlich <i>Dativ auctoris</i> identifizieren und benennen - sukzessive Kenntnisse um den Infinitiv der Nachzeitigkeit im <i>AcI</i> erweitern - komplexere Satzgefüge eines Originaltextes überblicken, analysieren und übersetzen - Kenntnisse im Bereich der Konditionalsätze um den <i>Potentialis</i> erweitern - sukzessive Sprachkenntnisse erweitern, indem <i>nd + esse</i>, <i>oratio obliqua</i>, <i>Futur II</i> identifiziert und zielsprachlich übersetzt werden - Gebrauch des <i>Passivs</i> im Lateinischen und Deutschen vergleichen, das lateinische <i>Passiv</i> zielsprachlich korrekt übersetzen <p><u>Formenlehre:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - sukzessive Formenkenntnisse erweitern: <i>Futur II</i>, unregelmäßige Steigerung der Adjektive, <i>Deponentien</i>, <i>Semideponentien</i>, <i>Verba defectiva</i>, <i>Indefinitpronomina</i> - Formen von <i>feri</i> in das Gesamtsystem der Formen einordnen - nach Anleitung die eingeführte Grammatik zur Wiederholung, Festigung und Ergänzung der Sprachkenntnisse nutzen <p><u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundwortschatz im Umfang von ca. 1000 Wörtern und Wendungen - nach Maßgabe der geltenden Originallektüre autoren- und themenspezifischer Aufbauwortschatz - Lexikkenntnisse des Lateinischen zur Erschließung von Vokabeln möglicher Fremdsprachen nutzen <p><u>Themenspezifische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Lernvokabular zu Caesar 	<ul style="list-style-type: none"> - Originaltexte unter Beachtung sprachlicher, formaler und inhaltlicher Phänomene sinnadäquat lesen und vortragen - leichte Originaltexte erschließen, übersetzen und interpretieren - einen ersten Einblick in Themen, Gattungen und Epochen der lateinischen Literatur anhand Caesar (u.a.) gewinnen - selbstständig Informationen zum Kontext heranziehen - Funktion von Wortgruppen und Wörtern klären - grafische Analysetechniken zur Darstellung komplexer Satzstrukturen verwenden - sachgemäß fachliche Hilfsmittel verwenden - in einen Diskurs über eine Übersetzung eintreten - Text unter Benennung versch. Aspekte selbstständig gliedern - zentrale Problemstellung eines Textes benennen - weitere stilistische Gestaltungsmittel benennen und ihre Funktion beschreiben - wichtige autoren- und gattungsspezifische Merkmale benennen - den übersetzten Text mit anderen Materialien vergleichen - den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend umsetzen <p><u>Themenspezifische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Die <i>commentarii</i> Caesars - Die sieben Bücher im Überblick 	<ul style="list-style-type: none"> - Biographien behandelter Autoren und antiker Persönlichkeiten - Sklavenfrage, <i>Imperium Romanum</i>, Rom und Europa - Staatsarchitektur - das Internet und andere Medien selbstständig und zunehmend kritisch reflektierend nutzen - kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Originaltext und Gegenwart aufzeigen - Erscheinungen und Fragestellungen in ihrer zeitgebundenen und zeitübergreifenden Dimension reflektieren - Bedingtheit des eigenen Weltbildes und der Wertvorstellungen erläutern - Artefakte als eigene Ausdrücke römischer Kunst und Kultur deuten - einen erarbeiteten Text mit Rezeptionszeugnissen vergleichen <p><u>Themenspezifische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Die ausgehende Republik - Gaius Julius Caesar: Stationen seines Lebens - Caesar als Politiker und Feldherr - Caesar als Schriftsteller - Caesar als Gestalt in der Weltliteratur

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<p>Basiskompetenzen aus der Lehrbuchphase</p>	<p>- Einführung der Wörterbucharbeit mit Stowasser</p> <p>Textausgaben (z.B. <i>classica</i>, V&R) nach Entscheidung der Fachlehrkraft</p>	<p>Bis Ende Jg. 10 (Lele-Module vertiefend): Lerntypenanalyse</p> <p>Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	<p>- 1-2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (zweistündig)</p> <p>- Tests</p> <p>- mündlicher Vortrag</p>

Jahrgang: 10	Originallektüre: Cicero: Reden gegen Catilina	zeitlicher Umfang: 1 Halbjahr	fächerübergreifend: <u>Berufskunde:</u> Je nach gewählter Zusatzlektüre sind verschiedene berufe des röm. Alltagslebens zur Darstellung denkbar → Textsortenlehre im Fach Deutsch vertiefend → methodische Fertigkeiten vertiefend, die in allen Fächern und im Methodentraining „Lernen lernen“ erworben und gebraucht werden → Kenntnisse aus den Fächern Deutsch, Religion, Geschichte vertiefend
---------------------	--	---	--

Sprachkompetenz	Textkompetenz	Kulturkompetenz
<u>Satzlehre:</u> - mit dem Wissen um Satzglieder und ihre Füllungen komplexere Sätze vorstrukturieren - als weitere Darstellungsmöglichkeit des Prädikats nd-Formen und schließlich Dativ auctoris identifizieren und benennen - sukzessive Kenntnisse um den Infinitiv der Nachzeitigkeit im AcI erweitern - komplexere Satzgefüge eines Originaltextes überblicken, analysieren und übersetzen - Kenntnisse im Bereich der Konditionalsätze um den Potentialis erweitern - sukzessive Sprachkenntnisse erweitern, indem <i>nd + esse</i> , <i>oratio obliqua</i> , Futur II identifiziert und zielsprachlich übersetzt werden - Gebrauch des Passivs im Lateinischen und Deutschen vergleichen, das lateinische Passiv zielsprachlich übersetzen <u>Formenlehre:</u> - sukzessive Formenkenntnisse erweitern:	- Originaltexte unter Beachtung sprachlicher, formaler und inhaltlicher Phänomene sinnadäquat lesen und vortragen - leichte Originaltexte erschließen, übersetzen und interpretieren - einen ersten Einblick in Themen, Gattungen und Epochen der lateinischen Litaratur anhand Caesar (u.a.) gewinnen - selbstständig Informationen zum Kontext heranziehen - Funktion von Wortgruppen und Wörtern klären - grafische Analysetechniken zur Darstellung komplexer Satzstrukturen verwenden - sachgemäß fachliche Hilfsmittel verwenden - in einen Diskurs über eine Übersetzung eintreten - Text unter bennennung versch. Aspekte selbstständig gliedern - zentrale Problemstellung eines Textes benennen - weitere stilistische Gestaltungs-mittel benennen und ihre Funktion beschreiben - wichtige autoren- und gattungsspezifische Merkmale benennen - den übersetzten Text mit anderen Materialien vergleichen	- Biographien behandelter Autoren und antiker Persönlichkeiten - Sklavenfrage, Imperium Romanum, Rom und Europa - Staatsarchitektur - das Internet und andere Medien selbstständig und zunehmend kritisch reflektierend nutzen - kulturelle Unterscheide und Gemeinsamkeiten zwischen Originaltext und Gegenwart aufzeigen - Erscheinungen und Fragestellungen in ihrer zeitgebundenen und zeitübergreifenden Dimension reflektieren - Bedingtheit des eigenen Weltbildes und der Wertvorstellungen erläutern - Artefakte als eigene Ausdrücke römischer Kunst und Kultur deuten - einen erarbeiteten Text mit Rezeptionszeugnissen vergleichen <u>Themenspezifische Kompetenzen:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kontexte der röm. Rhetorik

<p>Futur II, unregelmäßige Steigerung der Adjektive, Deponentien, Semideponentien, Verba defectiva, Indefinitpronomina</p> <p>- Formen von <i>fieri</i> in das Gesamtsystem der Formen einordnen</p> <p>- nach Anleitung die eingeführte Grammatik zur Wiederholung, Festigung und Ergänzung der Sprachkenntnisse nutzen</p> <p><u>Wortschatz</u></p> <p>- Grundwortschatz im Umfang von ca. 1000 Wörtern und Wendungen</p> <p>- nach Maßgabe der geltenden Originallektüre autoren- und themenspezifischer Aufbauwortschatz</p> <p>- Lexikkenntnisse des Lateinischen zur Erschließung von Vokabeln möglicher Fremdsprachen nutzen</p> <p><u>Themenspezifische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vokabular aus den Bereichen Rhetorik, Staat, Recht • typ. Flexionsformen Ciceros • typ.grammmat. Phänomene • komplizierte Satzgefüge 	<p>- den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend umsetzen</p> <p><u>Themenspezifische Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorerschließung lat. Texte • sprachl. Gestaltung beschreiben und Wirkung erläutern 	<ul style="list-style-type: none"> • Elemente der Rhetorik • Ciceros Ideal des Redners • Einordnung der Reden in den historischen und biographischen Kontext • politische Hintergründe der catilinarischen Verschwörung
--	--	---

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
<p>Basiskompetenzen aus der Lehrbuchphase</p>	<p>Textausgaben (z.B. <i>classica</i>, V&R) nach Entscheidung der Fachlehrkraft</p>	<p>Bis Ende Jg. 10 (Lele-Module vertiefend): Lerntypenanalyse</p> <p><u>Binnendifferenzierung:</u> Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B.</p>	<p>- - 1-2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (zweistündig)</p> <p>- Tests</p> <p>- mündlicher Vortrag</p>

	<p>Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	
--	---	--

Ol, 08/18; 01/19; 03/23.

<p>Jahrgang: 10</p>	<p>Originallektüre: Ovid - Metamorphosen</p>	<p>zeitlicher Umfang: 1 Halbjahr</p>	<p>fächerübergreifend: <u>Berufskunde:</u> Je nach gewählter Zusatzlektüre sind verschiedene berufe des röm. Alltagslebens zur Darstellung denkbar → Textsortenlehre im Fach Deutsch vertiefend → methodische Fertigkeiten vertiefend, die in allen Fächern und im Methodentraining „Lernen lernen“ erworben und gebraucht werden → Kenntnisse aus den Fächern Deutsch, Religion, Geschichte vertiefend → Berufskunde:</p>
----------------------------	---	---	--

<p>Sprachkompetenz</p>	<p>Textkompetenz</p>	<p>Kulturkompetenz</p>
<p>Satzlehre: - mit dem Wissen um Satzglieder und ihre Füllungen</p>	<p>- Originaltexte unter Beachtung sprachlicher, formaler und inhaltlicher Phänomene sinnadäquat lesen und vortragen</p>	<p>- Biographien behandelter Autoren und antiker Persönlichkeiten</p>

komplexere Sätze vorstrukturieren

- als weitere Darstellungsmöglichkeit des Prädikats *nd*-Formen und schließlich *Dativ auctoris* identifizieren und benennen
- sukzessive Kenntnisse um den Infinitiv der *Nachzeitigkeit im AcI* erweitern
- komplexere Satzgefüge eines Originaltextes überblicken, analysieren und übersetzen
- Kenntnisse im Bereich der Konditionalsätze um den *Potentialis* erweitern
- sukzessive Sprachkenntnisse erweitern, indem *nd + esse*, *oratio obliqua*, *Futur II* identifiziert und zielsprachlich übersetzt werden
- Gebrauch des *Passivs* im Lateinischen und Deutschen vergleichen, das lateinische *Passiv* zielsprachlich korrekt übersetzen

Formenlehre:

- sukzessive Formenkenntnisse erweitern: *Futur II*, unregelmäßige Steigerung der Adjektive, *Deponentien*, *Semideponentien*, *Verba defectiva*, *Indefinitpronomina*
- Formen von *feri* in das Gesamtsystem der Formen einordnen
- nach Anleitung die eingeführte Grammatik zur Wiederholung, Festigung und Ergänzung der Sprachkenntnisse nutzen

Wortschatz

- Grundwortschatz im Umfang von ca. 1000 Wörtern und Wendungen
- nach Maßgabe der geltenden Originallektüre autoren- und themenspezifischer Aufbauwortschatz
- Lexikkenntnisse des Lateinischen zur Erschließung von Vokabeln möglicher Fremdsprachen nutzen

Themenspezifische Kompetenzen:

- Ovid spezifischer Wortschatz
- Besonderheiten der Dichtersprache
- griech. Akkusativformen

- leichte Originaltexte erschließen, übersetzen und interpretieren
- einen ersten Einblick in Themen, Gattungen und Epochen der lateinischen Literatur anhand Caesar (u.a.) gewinnen
- selbstständig Informationen zum Kontext heranziehen
- Funktion von Wortgruppen und Wörtern klären
- grafische Analysetechniken zur Darstellung komplexer Satzstrukturen verwenden
- sachgemäß fachliche Hilfsmittel verwenden
- in einen Diskurs über eine Übersetzung eintreten
- Text unter Benennung versch. Aspekte selbstständig gliedern
- zentrale Problemstellung eines Textes benennen
- weitere stilistische Gestaltungsmittel benennen und ihre Funktion beschreiben
- wichtige autoren- und gattungsspezifische Merkmale benennen
- den übersetzten Text mit anderen Materialien vergleichen
- den Inhalt des übersetzten Textes gestaltend umsetzen

Themenspezifische Kompetenzen:

- typische Merkmale der Met.
- Erzählstrukturen benennen
- stilistische Gestaltung
- metrische Analysetechniken
-

- *Skavenfrage*, *Imperium Romanum*, Rom und Europa
- Staatsarchitektur
- das Internet und andere Medien selbstständig und zunehmend kritisch reflektierend nutzen
- kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Originaltext und Gegenwart aufzeigen
- Erscheinungen und Fragestellungen in ihrer zeitgebundenen und zeitübergreifenden Dimension reflektieren
- Bedingtheit des eigenen Weltbildes und der Wertvorstellungen erläutern
- Artefakte als eigene Ausdrücke römischer Kunst und Kultur deuten
- einen erarbeiteten Text mit Rezeptionszeugnissen vergleichen

Themenspezifische Kompetenzen:

- Vergleich mit Rezeptionsdokumenten
- Abhängigkeit der augusteischen Literatur vom *Princeps*
- typ. Merkmale der Met. (*Carmen perpetuum*, Darst. seel. Vorgänge, Darst. Von Menschen und Göttern, *Aition*, *Hybris*)
- exemplarische Rezeptionsdokumente

Voraussetzungen	Materialien/Texte/Medien	Arbeitsf.men/Projekte/Methoden	Überprüfungsformen
	<p>Textausgaben (z.B. <i>classica</i>, V&R) nach Entscheidung der Fachlehrkraft</p>	<p>Bis Ende Jg. 10 (Lele-Module vertiefend): Lerntypenanalyse</p> <p>Binnendifferenzierung: Binnendifferenzierende Aufgabenstellungen und kleinere freiwillige Beiträge, bei denen die Schüler mehr Gestaltungsspielraum haben und die einzelne Aspekte des Unterrichts aufgreifen und vertiefen können. Davon zu unterscheiden sind alternative Schülerleistungen: Schülerleistungen, die verbindliche Vorgaben haben (z.B. Zeitumfang, Bezug zum lateinischen Text etc.), deren Vorbereitung etwa dem zeitlichen Umfang der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit entspricht und die wie eine Klassenarbeit gewichtet werden. Daneben ist der Diagnostikkatalog der Fachschaft anwendbar. <u>(Vgl. hierzu auch das Konzept der Fachschaft Binnendifferenzierung IM LU, 2019)</u></p>	<ul style="list-style-type: none"> - - 1-2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (zweistündig) - Tests - mündlicher Vortrag